

Gratkorn aktuell

Ausgabe April 2024

Für Ihre Sicherheit:
Gemeinde spendet
zwei First Responder-
Rucksäcke Seite 12



Einladung zur Wirtschaftsmesse

10. bis 12. Mai 2024 | Messe-Programm als Beilage



Ohne Auto zur Messe!
Kostenloser Wasserstoffbus ... Seite 31

2 / 2 0 2 4 aus dem Inhalt



Gemeinde

Sicher und entspannt in den Urlaub: Reisepass rechtzeitig beantragen!

Seite 4



Rotes Kreuz / Gemeinde

6.240 Euro für die ehrenamtliche Wochenendarbeit

Seite 7



Gemeinde

Erfolgsmodell: Flohmärkte für Kinderwaren

Seite 9



Politik

Wichtige Information zur Wahllokaländerung: Europawahl am 09.06.2024

Seite 13



Förderung

Jetzt doppelt auf die Kraft der Sonne setzen!

Seite 18



Feuerwehren

Über 600 junge Talente bewiesen ihr Feuerwehrwissen

Seite 23



Wirtschaft

EQOS Energie: „Green Enabler“ für die Energiewende

Seite 26



Wirtschaftsmesse

Messeprogramm zum Herausnehmen

Seiten 27-30



Kunst & Kultur

Musik und Kultur wäscht die Seele vom Staub des Alltags rein

Seite 32



Kunst & Kultur

Schwungvolles Big Band-Konzert

Seite 41



Sport

Medaillen-Rekord für das ATUS Gratkorn-Kickbox-Team

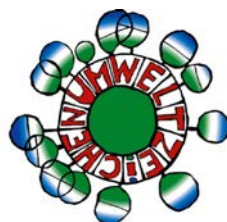
Seite 53



Sport

Special Olympics Nationale Winterspiele 2024

Seite 55



Impressum

Medieninhaber

und Herausgeber: Marktgemeinde Gratkorn,
Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn

Für den Inhalt

verantwortlich: Bgm. Michael Feldgrill, Gratkorn

Gestaltung, Fotos:

Gasser & Gasser, Werbung
Tel. +43 664 44 170 44, www.gasser.online

Druckerei:

Styria Print, Gratkorn

Zulassungsnummer:

Die Zulassungsnummer der gegenständlichen
Druckschrift "Gratkorn aktuell" lautet 32564G88U

Redaktionsschluss:

für die nächste Gratkorn aktuell-Ausgabe
ist der 30. Mai 2024

Liebe Gratkorerinnen und Gratkornner!

Es ist wieder einmal an der Zeit, einen Blick auf die Geschehnisse in unserer schönen Gemeinde zu werfen. Auch in den letzten Monaten war in Gratkorn wieder einiges los!

Unsere Gemeinde war erneut ein lebendiger Ort voller Aktivitäten und Veranstaltungen. Von aufregenden Events wieder Fußgänger*innen-Check von Walk Space, der Fahrrad-Flohmarkt und der Ostermarkt bis hin zu kreativen Projekten in unseren Bildungseinrichtungen gab es viel zu erleben und zu entdecken. Besonders stolz sind wir auf das Engagement unserer Kindergärten, Kinderkrippen und Schulen, die mit ihren vielfältigen Projekten und Initiativen unsere jungen Einwohnerinnen und Einwohner auf ihrem Weg begleiten und fördern.

Auch unsere Vereine waren wieder äußerst aktiv und haben uns mit einer Fülle an Veranstaltungen und Projekten bereichert. Rückblicke auf vergangene Ereignisse und Ausblicke auf anstehende Projekte, gestaltet von unseren dynamischen Vereinen wie von unseren Freiwilligen Feuerwehren, dem Leykam-Chor und dem Wöhrer-Chor und vielen mehr, tragen maßgeblich zu unserem Gemeindeleben bei.

Weiters freuen wir uns über Fortschritte in wichtigen infrastrukturellen Angelegenheiten, insbesondere bei der Planung und Umsetzung der neuen Dienststelle des Roten Kreuzes. Wir sind zuversichtlich, dass das Rote Kreuz bald eine eigene und vor allem auch langfristige Dienststelle hier in Gratkorn haben wird. Genauere Informationen dazu werden folgen.

Ein weiteres Highlight in unserer Gemeinde: die kommende Wirtschaftsmesse vom 10. bis 12. Mai. Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Ausstellern, Messe-Specials und einem tollen Rahmenprogramm. Genauere Informationen dazu findet ihr im Mittelteil unserer Gemeindezeitung. Seid dabei und erlebt drei spannende Tage voller interessanter Einblicke, neuer Kontakte und vielleicht sogar der ein oder anderen Entdeckung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihren Einsatz und ihre Hingabe zum Wohle unserer Gemeinschaft beitragen. Gemeinsam können wir auch weiterhin die Herausforderungen meistern und das Leben in Gratkorn für uns alle bereichern.

Mit freundlichen Grüßen
Bgm. Michael Feldgrill



Bürgermeister Michael Feldgrill

T: +43 3124 22 201 526

E: michael.feldgrill@gratkorn.gv.at

Sprechstunden im Gemeindeamt

Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

oder nach tel. Vereinbarung



Gemeinderatssitzung

In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gratkorn vom 20. März 2023 wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:



Vergabe Gemeindejagd – Jagdpachtvertrag abgeschlossen

Der Jagdpachtvertrag mit der Jagdgesellschaft Gratkorn, der zum 1. April 2024 ausgelaufen ist, wurde erneuert. Die Gemeindejagd, umfassend 2.770,63 Hektar in verschiedenen Katastralgemeinden, bleibt somit in bewährten Händen.

Jagdpacht 2024

Gemäß § 21 Abs. 1 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986 i.d.g.F. hat der Gemeinderat das jährliche Jagdpachtentgelt an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes aufgeteilt.

Die Gemeindejagd umfasst 2.770,63 Hektar. Die jährliche Jagdabgabe von EUR 4.987,13 entspricht einem Aufteilungssatz von EUR 1,80 pro Hektar.

Grundbesitzer haben 6 Wochen nach Bekanntmachung im Gemeindeamt Zeit, ihren anteiligen Pachtbetrag zu entrichten. Nicht bezahlte Anteile verfallen zugunsten der Gemeindekasse.

Öffentliches Gut: Teilfläche Felberstraße

Der Gemeinderat von Gratkorn hat entschieden: Die Teilfläche Felberstraße wird offiziell Teil des öffentlichen Guts (Grst. Nr. 518, KG 63216).

Änderungen Richtlinie: Gratkorn-Plus-Karte

Der Gemeinderat hat beschlossen, einige Änderungen an der Richtlinie für die Gratkorn-Plus-Karte vorzunehmen:

- Gültigkeit der Aufenthaltsbewilligung: Der Aufenthaltstitel muss bei Antragstellung noch mindestens 6 Monate gültig sein.
- Nachweise: Die aktuellen Rechtsvorschriften werden berücksichtigt (z.B. Haushaltsabgabe statt GIS), ohne inhaltliche Änderungen.
- Antragstellung: Auf der Karte werden nur noch Haushaltsangehörige vermerkt, die über kein eigenes Einkommen verfügen.



Neue Miettarife für die Aufbahrungshalle

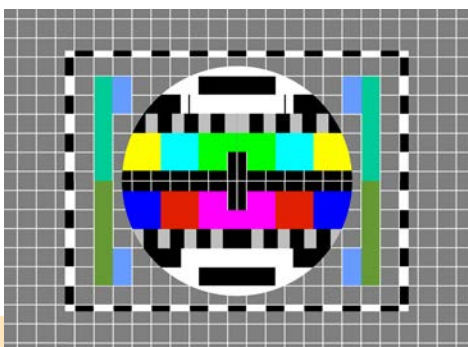
In Gratkorn liegt die Miete der Aufbahrungshalle unter dem Steiermarkdurchschnitt. Der Gemeinderat hat, auf Empfehlung des Ausschusses für Arbeit, Familie und Soziales, folgende Mieten beschlossen:

- Sargaufbahrung: EUR 130,00
- Urnenaufbahrung: EUR 80,00

Die neuen Tarife treten am 1. Juli 2024 in Kraft.


Live-Übertragung der Gemeinderatssitzungen

Nach reiflicher Überlegung und eingehender Diskussion hat der Gemeinderat entschieden, die Live-Übertragung der Gemeinderatssitzungen einzustellen. Die geringe Zuschauerzahl war ausschlaggebend für diese Entscheidung. Wir möchten jedoch betonen, dass alle relevanten Informationen weiterhin über unsere Social-Media-Kanäle, die Gemeindezeitungen und unsere Homepage zugänglich sind. Wir sind stets bemüht, Sie bestmöglich über das Geschehen in unserer Gemeinde zu informieren und Ihnen einen umfassenden Einblick in unsere Arbeit zu geben.



Tarifgestaltung der Freizeitbetreuung in der Volksschule Gratkorn

Die Tarife für die Freizeitbetreuung in der VS Gratkorn wurden nun angepasst:

Kosten inkl. Mwst. in EUR Änderungen vorbehalten		
Freizeitbetreuung	Elternbeitrag monatlich	Essen pro Portion
1 Tag/Woche	43,00	3,70
2 Tage/Woche	85,00	3,70
3 Tage/Woche	128,00	3,70
4 Tage/Woche	166,00	3,70
5 Tage/Woche	203,00	3,70
Auswärtsbeitrag	46,00	
		
Mittagsbetreuung	Elternbeitrag monatlich	
1-5 Tage/Woche	40,00	
Sommerbetreuung		
Halbtagsbetreuung:	41,00	
Ganztagsbetreuung:	60,00	
Essenspauschale pro Woche:	18,50	



CO₂-Zertifikat für den Wirtschaftshof Gratkorn

Durch die Überführung von 550 Kilogramm Altspeseöl an die Firma Münzer Bioindustrie GmbH wurde ökologisch nachhaltiger Biodiesel produziert, wodurch beeindruckende 1.685 Kilogramm CO₂ eingespart wurden.

Ein herzliches Dankeschön gebührt unserem Wirtschaftshof für sein Engagement für eine nachhaltige Zukunft und den Schutz unserer Umwelt. Ein weiteres Dankeschön geht an alle Bürgerinnen und Bürger, die dazu beigetragen haben, indem sie das Altspeseöl gesammelt und an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben haben.

Dieser Erfolg verdeutlicht, dass jede einzelne Maßnahme zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes einen wichtigen Beitrag leistet.

Wir ermutigen alle, weiterhin gemeinsam daran zu arbeiten, unsere Umwelt zu schützen und unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen!



Sicher und entspannt in den Urlaub: Reisepass rechtzeitig beantragen!

Mit dem Beginn der Urlaubszeit möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger daran erinnern, die Gültigkeit ihres Reisepasses und/oder Personalausweises rechtzeitig zu überprüfen und gegebenenfalls zu erneuern.

Als Serviceleistung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Marktgemeinde Gratkorn bietet die Gemeindeverwaltung die Beantragung von Reisepässen an. Bitte beachten Sie, dass für die Beantragung ein Termin vereinbart werden muss.

Während des Beantragungsprozesses für einen Reisepass oder Personalausweis haben österreichische Staatsbürger ab 14 Jahren auch die Möglichkeit, sich für die E-ID Austria zu registrieren.

Nach Antragstellung dauert es in der Regel zwei Wochen, bis der neue Reisepass ausgestellt wird.

Dies liegt daran, dass der Antrag an die Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung weitergeleitet wird.

Für dringende Anliegen, Express- und Notpässe

bitten wir Sie, sich ausschließlich an die **Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung**, Bahnhofgürtel 85, 8020 Graz, zu wenden. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer +43 316 70 75 - 0

Bei Fragen oder für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Gratkorn: Erfolgreicher Fußgänger*innen-Check

In der heutigen schnelllebigen Welt, in der wir oft von Autos und anderen Fortbewegungsmitteln abhängig sind, wird das Gehen oft übersehen. Doch in Gratkorn wurde am 22. März 2024 ein wichtiger Schritt unternommen, um die Fußgängerfreundlichkeit der Gemeinde zu verbessern.



Unter dem Titel „Walk-Space: Gut zu Fuß in Gratkorn“ lud die Gemeinde Gratkorn alle Bürger*innen dazu ein, ihre Meinungen und Anregungen zur Verbesserung des lokalen Fußwegenetzes einzubringen. Der Fußgänger*innen-Check, organisiert in Zusammenarbeit mit Walk-space.at, wurde ins Leben gerufen, um ein umfassendes Bild der Fußgängerbedürfnisse zu erhalten.

Auftaktveranstaltung

Die Veranstaltung, die im Sitzungssaal des Gemeindeamts stattfand, bot eine offene Plattform für Bürger*innen aller Altersgruppen, um ihre Gedanken zu teilen. „Ein qualitativvolles Fußwegenetz ist ein entscheidender Bestandteil einer lebenswerten und nachhaltigen Gemeinde“, betonte Bürgermeister Feldgrill.

Durch den Fußgänger*innen-Check erhielten wir wertvolle Einblicke von Bürger*innen aller Altersgruppen, so konnten wir gezielt Verbesserungsvorschläge sammeln, um unsere Gemeinde für Fußgänger*innen noch attraktiver und vor allem auch sicherer zu gestalten. Eine besonders wichtige Perspektive wurde durch die Einbindung von Schüler*innen der Volksschule Gratkorn gewonnen. Ihr „Audit“ ermöglichte es, die Bedürfnisse der jungen Generation in die Planung einzubeziehen und eine fußgängerfreundliche Schulumgebung zu schaffen.

Auch die ältere Generation spielte eine entscheidende Rolle, da ihre Erfahrungen wertvolle Einblicke für eine sichere und komfortable Fußwegegestaltung boten.



Bleiben Sie immer up to date und gestalten Sie das Gemeindegeschehen mit!

Entdecken Sie unsere Social-Media-Kanäle und werden Sie Teil unserer digitalen Gemeinschaft!

Hier erfahren Sie nicht nur alle Neuigkeiten und Veranstaltungen, sondern können auch aktiv mitwirken, sich austauschen und Ihre Ideen einbringen. Verpassen Sie keine wichtigen Termine mehr und erfahren Sie als Erste von spannenden Workshop-Angeboten, interessanten Projekten, unserem lebendigen Gemeindegeschehen und Events in Gratkorn. Werden Sie Teil unserer digitalen Gemeinschaft.

Folgen Sie uns jetzt:



6.240 Euro für die ehrenamtliche Wochenendarbeit

Rotes Kreuz: Um die Anerkennung für ehrenamtliches Engagement am Wochenende am Stützpunkt Gratkorn zu unterstreichen, haben die Gemeinden Gratkorn und Gratwein-Straßengel beschlossen, insgesamt 6.240 Euro in Form von Einkaufsgutscheinen bereitzustellen.



Diese Entscheidung folgt auf die beachtliche Leistung von Ehrenamtlichen, die im Laufe eines Jahres insgesamt 624 Wochenenddienste in der Dienststelle des Roten Kreuzes verrichten. Für jeden absolvierten Dienst wird den Freiwilligen nun ein Gutschein im Wert von 10 Euro ausgehändigt. Die Übergabe dieser Gutscheine erfolgte am 6. März 2024 durch Bürgermeisterin Doris Dirnberger (Gratwein-Straßengel) und Bürgermeister Michael Feldgrill (Gratkorn) an Stefan Friedacher, den Leiter der Dienststelle Gratkorn.



Bei der Übergabe der Gutscheine: (v. l.) Sebastian Leopold, Riccardo Skringer, Achim Zederbauer, Michael Feldgrill, Stefan Friedacher, Doris Dirnberger, Reinhold Herzog, Manfred Zettl, Andrea Neundlinger und Harald Anhofer

Schöne Idee von zwei Gemeinderäten

Diese lobenswerte Initiative ging von GR Achim Zederbauer (Gratwein-Straßengel) und GR Reinhold Herzog (Gratkorn) aus. Inspiriert durch den Vorschlag von der



GR Achim Zederbauer



Bgm. Feldgrill, Harald Anhofer



GR Reinhold Herzog

engagierten Rot-Kreuz-Mitarbeiterin Romana Janisch. Nachdem der Vorschlag in den Sozialausschüssen beider Gemeinden Zustimmung fand, wurde er sofort von den Bürgermeistern Dirnberger und Feldgrill

aufgegriffen und unterstützt. Die Gemeindegutscheine wurden von der Ortsstelle des Roten Kreuzes in Gratkorn verwaltet und an die Mitarbeiter*innen verteilt, die am Wochenende Dienst haben.

Bürgermeister Feldgrill äußerte die Hoffnung, diese Geste der Anerkennung könnte über 2024 hinaus zu einer festen Einrichtung werden und dankte den Initiatoren Herzog und Zederbauer für ihr Engagement sowie seiner Amtskollegin Dirnberger für ihre rasche Unterstützung der schönen Idee.

Unverzichtbares Ehrenamt

Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements kann für das Rote Kreuz nicht hoch genug eingeschätzt werden. Ohne diese unermüdeten Helfer*innen wäre es unmöglich, den Betrieb das ganze Jahr über zu gewährleisten. Die Ortsstelle Gratkorn, die zu den größten im Bezirk Graz-Umgebung zählt, bietet Menschen in mehreren Gemeinden, neben Gratkorn auch Gratwein-Straßengel, St. Oswald, St. Bartholomä, Stiwill und Teilen von Semriach, schnelle und fachkundige Hilfe. Etwa 28.000 Menschen werden hier von der Einsatzstelle versorgt.

6 Monate Ausbildungsdauer

Ortsstellenleiter Stefan Friedacher nutzte die Gelegenheit, um die Bedeutung der Ausbildung und die Herausforderung, ständig einsatzbereites, hoch qualifiziertes Personal zu haben, hervorzuheben. Er betonte, dass dies ohne das außerordentliche Engagement der Ehrenamtlichen nicht zu bewerkstelligen sei. Diese Anerkennungsinitiative stellt somit nicht nur eine materielle Wertschätzung dar, sondern fördert auch das Bewusstsein für den unermesslichen Wert ehrenamtlicher Arbeit im Dienste der Gemeinschaft.



Stefan Friedacher, Andrea Neundlinger und Bgm.ⁱⁿ Doris Dirnberger (Gratwein-Straßengel)



Gleichenfeier Haus im Park (HiP)

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung versammelten sich am 4. April 2024 alle Beteiligten zur Gleichenfeier, um einen bedeutenden Moment in der Entstehung unseres neuen Hauses im Park zu zelebrieren. Die Einladung richtete sich nicht nur an die talentierten Hände der Bauunternehmen, sondern auch an die künftigen Nutzer*innen dieses besonderen Ortes: die engagierten Mitarbeiter*innen des Jugendzentrums sowie des Elterncafés und Elternberatung.

Die Feier begann mit einer herzlichen Ansprache von Bürgermeister Michael Feldgrill, der die Bedeutung dieses Ereignisses für unsere Gemeinschaft betonte. Im Anschluss daran trug ein Bauarbeiter feierlich den Gleichen-spruch vor, der symbolisch für den erreichten Baufortschritt steht. Dieser Meilenstein wurde von allen Anwesenden mit Freude und Stolz auf das Erreichte begangen. Nach den offiziellen Programmpunkten hatten die Gäste bei erfrischenden Getränken und leckerer Jause die Gelegenheit, sich auszutauschen und den Moment zu genießen.

Es war ein Augenblick des Dankes für die bisher geleistete Arbeit und der Vorfreude auf die Fertigstellung dieses neuen Zentrums, das schon bald ein lebendiger Treffpunkt für unsere gesamte Gemeinde sein wird.



Riesenzwuzler-Turnier 2024

Die Parkeröffnung in Gratkorn steht vor der Tür! Am Freitag, dem 28. Juni steht ein sportliches Highlight an: das beliebte Riesenzwuzler-Turnier!

Stellen Sie Ihr Können auf dem großen Spielfeld unter Beweis und messen Sie sich mit anderen Teams. Egal, ob Sie mit Freund*innen, Kolleg*innen oder der Familie antreten möchten - beim Riesenzwuzler-Turnier sind Spaß und Spannung garantiert!

Ein Team besteht aus mindestens 5 Personen und jede*r ist herzlich dazu eingeladen, teilzunehmen. **Die Anmeldung erfolgt ganz unkompliziert bei Kathrin Zach. Sie erreichen sie telefonisch unter +43 3124 22 201 - 533 oder per E-Mail unter kathrin.zach@gratkorn.gv.at.** Melden Sie sich bis spätestens 3. Juni an, um Ihren Platz im Turnier zu sichern!

Für nur EUR 10,- Startgeld pro Team gibt es nicht nur die Chance, tolle Preise zu gewinnen, sondern es gibt auch für jede*n Teilnehmer*in ein Goodie-Bag als Dankeschön für die Teilnahme.

Nach dem spannenden Turnier erwartet Sie zudem eine Disco mit freiem Eintritt! Feiern Sie gemeinsam und lassen Sie den Tag in fröhlicher Atmosphäre ausklingen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und ein spannendes Riesenzwuzler-Turnier bei der Parkeröffnung! Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Webseite oder kontaktieren Sie direkt Kathrin Zach.



Werbung



Rücken- med. Trainingstherapie *gymna*

W-Move
Prävention • Therapie • Rehabilitation

Ihr Physiotherapeut
Wahltherapeut für alle Kassen

Harter Straße 29, 8101 Gratkorn, Tel. 0699 - 11 51 99 48

Privat und Kostenrückverrechnung mit allen Kassen

- Bewegungstherapie
- Bobath, NDT, PNF
- Ödembehandlung
- Elektro-, Ultraschall-, Lasertherapie, Fango

- Kinesio Taping
- Massage
- Schmerztherapie
- Skoliosebehandlung
- Hausbesuche

TRAININGSPROGRAMME FÜR

- Diabetes
- Obesitas
- Osteoporose
- COPD
- Athrose
- Chronische Rückenbeschwerden
- Steigerung von Beweglichkeit, Muskelkraft, Kondition usw.

Erfolgsmodell: Flohmärkte für Kinderwaren

Die Marktgemeinde Gratkorn organisiert im Gratkorn Kulturhaus sehr erfolgreich Flohmärkte für Kinderwaren. Diese meist zweitägigen Veranstaltungen, organisiert vom Ausschuss für Arbeit, Familie und Soziales, ziehen zahlreiche Besucher an, die die Gelegenheit nutzen, hochwertige Kinderartikel zu erschwinglichen Preisen zu erwerben.



Vbgm. Günther Bauer, GRⁱⁿ Karin Preitler, GRⁱⁿ Ingrid Preitler, GRⁱⁿ Vera Krobath, Herbert Sommer, Bgm. Michael Feldgrill und GR Fritz Preitler (v. l.)

Flohmarkt im Gratkorn Kulturhaus!

SO | 23. Juni 2024 | 8 bis 12 Uhr

Flohmarkt

für Kinderwaren im Kulturhaus Gratkorn

Eine Initiative der Marktgemeinde Gratkorn – Ausschuss für Arbeit, Familie und Soziales

GRⁱⁿ Ingrid Preitler:

„Warum wegwerfen, was weiterverwendet werden kann? Warum teuer kaufen, wenn man das Gesuchte in toller Qualität zum kleinen Preis bekommen kann? Nützen Sie die schöne Gelegenheit und kommen Sie zum Gratkorn Flohmarkt. Getränke und Kuchen gegen kleine Spende für den Elmar Fandl-Sozialfonds!“

Anmeldung für Aussteller*innen direkt bei mir:
T. +43 664 / 26 11 064 bzw. E: ingrid.preitler@gmail.com
Standplatzgebühr nur 5,- Euro!

Marktgemeinde
GRATKORN



Auch für den Gratkorn Sozialfonds wird immer fleißig gesammelt

Gemeinderätin Ingrid Preitler betont die Bedeutung dieser Initiative: „Warum sollte man wegwerfen, was noch weiterverwendet werden kann? Warum teuer neu kaufen, wenn man das Gesuchte in hervorragender Qualität zu einem kleinen Preis finden kann?“ Dank dieses Ansatzes erhielten in den vergangenen Jahren viele Artikel ein zweites Leben. Dies unterstützt nicht nur die Familien der Gemeinde, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Positiver Effekt durch Wiederverwendung

Der letzte Flohmarkt am 2. und 3. März zeigte eindrucksvoll, wie solche Gemeinschaftsinitiativen Nachhaltigkeit und bewussten Konsum fördern können. Die Organisatoren und Teilnehmer waren begeistert von dem großen Interesse und der positiven Resonanz, die die Veranstaltung neuerlich hervorrief.

Nächster Flohmarkt für Kinderwaren

Am Sonntag, dem 23. Juni 2024, findet von 08:00 bis 12:00 Uhr im Kulturhaus wieder der Kinderwarenflohmarkt statt. Der Ausschuss für Arbeit, Familie und Soziales plant auch für den Herbst 2024 weitere Flohmärkte, um die wichtige Botschaft von Wiederverwendung und Nachhaltigkeit weiter zu verbreiten.



Bildungsprämie für Gratkorns Bildungshungrige

Die Gemeinde Gratkorn hat eine erfreuliche Neuigkeit für alle Bildungsbegeisterten: die Einführung einer Bildungsprämie! Diese Prämie soll die erbrachten Bildungsleistungen belohnen und gleichzeitig die Weiterbildungsbemühungen der Bürgerinnen und Bürger unterstützen.

Die Bildungsprämie richtet sich an Personen, die verschiedene Bildungsziele erreicht haben, darunter:

- Erfolgreicher Abschluss einer Lehre
- Meisterprüfung
- Matura
- Abschluss einer Fachschule
- Abschluss in Gesundheits- und Krankenpflege oder zukünftig Fachhochschulstudium für Gesundheits- und Krankenpflege
- Abschluss eines regulären Studiums an einer inländischen Fachhochschule oder Universität mit einem akademischen Grad

Wer kann die Prämie beantragen?

Um für die Bildungsprämie in Betracht zu kommen, müssen die Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt des Abschlusses und zum Zeitpunkt der Antragsstellung ihren Hauptwohnsitz in Gratkorn haben.

Wie hoch ist die Prämie und wie erfolgt die Auszahlung?

Die Bildungsprämie beträgt 100 Euro und wird in Form von 3-Gemeinden-Gutscheinen ausbezahlt.

Wie beantrage ich die Bildungsprämie?

Um die Bildungsprämie zu erhalten, müssen Interessierte ein Antragsformular ausfüllen und dieses zusammen mit dem Abschlusszeugnis bis spätestens 30. September im Gemeindeamt einreichen. Sie können die Bildungsprämie bei Kathrin Zach beantragen: Sie erreichen sie telefonisch unter +43 3124 22 201 - 533 oder per E-Mail unter kathrin.zach@gratkorn.gv.at.

Wann und wie erfolgt die Auszahlung der Prämie?

Die Bildungsprämie wird einmal pro Jahr bei einem Festakt übergeben. Der genaue Termin wird von der Gemeinde rechtzeitig bekannt gegeben.



Foto: stock.adobe.com



Werde Teil unseres Teams



Gebäudemanager*in

40h/Woche
ab sofort

Marktgemeinde
GRATKORN

Gehalt: mind. 2.626,10 € brutto zuzüglich anzurechnende Vordienstzeiten und Zulagen

NXP Austria unterstützt die HTL BULME Graz

Der in Gratkorn ansässige Mikrochip-Hersteller NXP engagiert sich schon seit Jahren in der Region, um Bildungseinrichtungen zu unterstützen. So auch kürzlich mit einer Spende an die HTL BULME Graz. Die Verantwortlichen stifteten der Schule knapp 40 Messgeräte, mit denen die Grundlagen für zukünftige Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Halbleiterbereich erlernt werden können.

„Diese Geräte ermöglichen es unseren Schülerinnen und Schülern im Unterricht so nah wie möglich an der Praxis zu arbeiten“, freut sich BULME-Direktor Günther Greier. Die gestifteten Materialien haben einen Wert von mehreren Tausend Euro – ein Betrag, der aus dem ordentlichen Schulbudget kaum zu stemmen gewesen wäre. „Es ist uns ein Anliegen die regionalen Schulen zu unterstützen, da hier unsere Expertinnen und Experten von morgen und übermorgen unterrichtet werden“, erklären NXP-CTO Wolfgang Steinbauer und der Initiator der Spende, Martin Buchsbaum, der selbst die BULME besuchte, unisono. Schon Ende des vergangenen Jahres spendete NXP 450.000 EUR an die TU Graz, womit Stipendien und ein spezielles Ultra-Wideband-Labor finanziert werden.



NXP Austria CTO Wolfgang Steinbauer, Stefan Birnstingl (NXP), BULME Direktor DI Günther Greier, BULME Abteilungsvorstand Josef Humer, Michael Nestler (BULME), Martin Buchsbaum (NXP), Thomas Eibel (BULME) Foto: © Robert Dorneger

Wichtige Information zur Wahllokaländerung bei der Europawahl am 09.06.2024

Mit Blick auf das **Wahlrechtsänderungsgesetz 2023** möchten wir Sie, als Marktgemeinde Gratkorn, über eine wesentliche Änderung informieren: die Neudefinition der Wahllokale und Wahlsprengel. Unser Hauptanliegen ist es, jedem Wähler und jeder Wählerin die Möglichkeit zu geben, ihre demokratische Stimme abzugeben. Daher haben wir uns dazu verpflichtet, an jedem Wahlstandort die **barrierefreie Zugänglichkeit des Wahllokals** sicherzustellen.

Als Teil dieser Maßnahme wurde die Anzahl der Wahllokale von bisher 10 auf nunmehr 8 reduziert. Dies führt zu einigen Veränderungen:

Das Gasthaus Pucher und das Gasthaus „Das Beisl“ dienen aufgrund der Neuerungen nicht mehr als Wahllokale. Stattdessen wurden neue Standorte festgelegt:

- ▶ Das Wahllokal **Gasthaus Pucher** wurde dem **neuen Wahllokal Volksschule Gratkorn** zugeordnet.
- ▶ Das ehemalige Wahllokal **Gasthaus „Das Beisl“** wurde aufgeteilt: Die Wählerinnen und Wähler wurden entweder dem **Wahllokal Lebenshilfe** oder dem **Marktgemeindeamt** zugewiesen.
- ▶ Das ehemalige **Wahllokal Volksschule II** ist nicht mehr verfügbar und wurde in die neue **Volksschule Gratkorn** verlegt.
- ▶ Die gesamte **Parksiedlung** ist nun dem Wahllokal **Musik- und Kunstschule** zugeordnet.

Um sicherzustellen, dass Sie Ihr neues Wahllokal problemlos finden, erhalten Sie einige Wochen vor der Europawahl eine **Wählerverständigungskarte per Post**. Diese enthält genaue Informationen über Ihr neues Wahllokal sowie alle weiteren relevanten Details für Ihre Teilnahme an der Wahl. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für diese Änderungen und stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um etwaige Fragen zu klären oder weitere Informationen bereitzustellen.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an Andrea Totter unter der Telefonnummer +43 3124 22 201-511 wenden.

Bitte beachten Sie die Informationen in Ihrer Wählerverständigungskarte.

**Wahllokal 1:
Kulturhaus
Gratkorn**

**Wahllokal 2:
Sportstadion
VIP-Raum**

**Wahllokal 3:
Volksschule
Gratkorn:
Foyer**

**Wahllokal 5:
Feuerwehr
Friesach-
Wörth**

**Wahllokal 7:
Musik- und
Kunstschule
Gratkorn**

**Wahllokal 4:
Lebenshilfe
Gratkorn**

**Wahllokal 6:
Markt-
gemeindeamt
Gratkorn**

**Wahllokal 8:
Volksschule
Gratkorn:
GTS***

* **GTS** = Ganztagschule bzw. Räume der Freizeitbetreuung in der neuen Volksschule Gratkorn

Ausrüstung für Ersthelferinnen

Die Marktgemeinde Gratkorn unterstützt lokale Notfallhilfe durch Spende von zwei First-Responder-Rucksäcken.



Zur Titelseite | Der Gemeindevorstand Gratkorns mit den zwei neuen Ersthelferinnen (v. l.): Johann Preitler, Monika Kuss, Claudia Stöttinger, Michael Feldgrill, Maria Gusterer, Patrik Sartor und Günther Bauer

Die Gemeinschaft im Blick

In einem Akt der Solidarität und des Engagements für die Gemeinschaft hat die Marktgemeinde Gratkorn kürzlich zwei hochmoderne First-Responder-Rucksäcke an zwei Gratkornener Notfallhelferinnen übergeben. Diese Spende verstärkt das First-Responder-System in der Region, welches darauf abzielt, im Falle eines medizinischen Notfalls schnell und effizient professionelle Hilfe zu leisten.

Schnelle Hilfe dank First Responder

First Responder (oder Ersthelfer*innen) spielen eine wichtige Rolle in der Notfallversorgung, indem sie parallel zum Rettungsdienst alarmiert werden und oft die ersten sind, die bei einem Notfall Hilfe leisten können. Ihre schnelle Reaktion kann entscheidend sein, um die Zeitspanne bis zum Eintreffen weiterer Rettungskräfte zu überbrücken und somit auch Leben zu retten.

Ausrüstung, die Leben rettet

Die gespendeten First-Responder-Rucksäcke sind mit speziellen medizinischen Instrumenten und Materialien ausgestattet, die es den ausgebildeten Rotkreuz-Sanitäterinnen (M. Gusterer und C. Stöttinger) ermöglichen, effektive Erste Hilfe zu leisten, selbst bevor der Rettungswagen eintrifft. Diese Rucksäcke, deren Kosten sich auf jeweils 2.500 Euro belaufen, sind eine Investition in die Sicherheit und das Wohlergehen aller Bürger*innen.

Ein kleiner Preis für ein großes Ziel

„Der Wert eines Menschenlebens lässt sich nicht in Geld ausdrücken. Die Kosten von 2.500 Euro pro Rucksack sind ein sehr geringer Preis für die Möglichkeit, Menschenleben zu retten“, betont der Vorstand der Marktgemeinde Gratkorn unisono. Diese Spende unterstreicht das kontinuierliche Engagement der Gemeinde für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Bürger*innen.



Wildbachbegehung 2024

Gemäß dem Forstgesetz 1975 § 101 ist die Gemeinde Gratkorn dazu verpflichtet, regelmäßig die Wildbäche im Gemeindegebiet zu erkunden und auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen zu kontrollieren. Angesichts der zunehmenden Starkniederschläge und ihrer Auswirkungen auf den Abfluss ist dies von entscheidender Bedeutung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer.

In diesem Jahr wird die Wildbachbegehung 2024 von einem Expertenteam der Firma umwelterkundung.at durchgeführt. Diese Fachleute werden sämtliche Wildbäche im Gemeindegebiet auf mögliche Übelstände überprüfen und dokumentieren. Etwaige Feststellungen werden den Grundstückseigentümer*innen schriftlich mitgeteilt, mit der Aufforderung, Hindernisse wie Holz oder andere Gegenstände, die den Wasserlauf behindern, umgehend zu beseitigen.

Wir appellieren an alle Wald- und Grundstückseigentümer*innen, bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen und zukünftig keine neuen entstehen zu lassen.

Dies dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch dem Schutz unserer Umwelt und des Ökosystems entlang der Wildbäche.

Im Sinne der Gefahren- und Katastrophenprävention bitten wir alle Bürger*innen unserer Gemeinde, die Firma umwelterkundung.at bei der Wildbachbegehung zu unterstützen. Gewähren Sie ihnen Zugang zu den Wildbächen und helfen Sie dabei, vorgefundene Übelstände schnellstmöglich zu beseitigen.

Wir möchten allen Bürger*innen und Grundstückseigentümer*innen herzlich für ihre Kooperation danken. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Zweiter Fahrrad-Flohmarkt

Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde wieder einmal bewiesen, wie Nachhaltigkeit und soziales Engagement Hand in Hand gehen können. Aufgefundene Fahrräder, die längere Zeit keinen Eigentümer gefunden hatten, wurden zu günstigen Preisen der Öffentlichkeit angeboten. Diese Initiative ermöglichte es, dass inklusive der Privatverkäufe rund 30 Fahrräder ein neues Zuhause fanden, anstatt ihr Dasein künftig auf dem Schrottplatz zu fristen. Die Aktion steht für Gemeinschaftssinn und umweltfreundliches Handeln.



Bürgermeister Michael Feldgrill, der bei dieser Veranstaltung eine vielseitige Rolle spielte – vom Fahrradverkäufer über den Vertragsaussteller bis hin zum Getränkestand-Betreuer – äußerte sich begeistert über den Erfolg der Aktion. Sein Dank galt allen Teilnehmer*innen und Helfer*innen, insbesondere dem Wirtschaftshof für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten.

Stolze 630 Euro Erlös

Auch der „Elmar Fandl-Fonds“ profitierte von dieser Veranstaltung, da die 630 Euro Erlös aus dem Verkauf der Fundräder und der Getränke diesem Fonds zugutekommen. Dieser Sozialfonds setzt sich für Familien und Kinder in Not innerhalb der Gemeinde Gratkorn ein und bietet schnelle, unbürokratische Hilfe.

Nachhaltigkeit

Die Aktion steht somit nicht nur für die Wiederverwendung und Aufwertung von Fundgegenständen, sondern unterstützt auch einen wohltätigen Zweck, der direkte Hilfe in der Gemeinschaft leistet. Ein schönes Beispiel dafür, wie sich ökologische Nachhaltigkeit und soziales Engagement erfolgreich verbinden lassen.



Schöner Augenblick auf dem Flohmarkt: Der vor einiger Zeit schwer mit seinem Motorrad verunglückte Gratkornener Stefan Teibinger wurde unter den Besucher*innen gesichtet und er befindet sich offenbar auf einem guten Weg der Genesung. Lieber Stefan, wir wünschen dir „Alles Gute auf deinem Weg zurück zur alten Stärke“.



Wichtige Mitteilung an unsere Vereine: Vereinsdaten-Aktualisierung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, wie wichtig es ist, dass die Daten Ihrer Vereine stets auf dem neuesten Stand sind. Insbesondere Änderungen wie z. B. neue Telefonnummern oder andere relevante Informationen sollten zeitnah an uns weitergegeben werden.

Kontaktieren Sie Kathrin Zach für Datenänderungen

Um sicherzustellen, dass alle Informationen korrekt erfasst und aktualisiert werden, bitten wir Sie, etwaige Datenänderungen Kathrin Zach mitzuteilen. Sie ist Ihre Kontaktperson für alle Fragen und Anliegen bezüglich der Vereinsdaten.

Beispiele für Datenänderungen:

Führungswechsel: Wenn es einen Wechsel im Vorstand oder anderen leitenden Positionen Ihres Vereins gibt, informieren Sie bitte Kathrin Zach über die neuen Kontaktdaten der Verantwortlichen.

Aktualisierte Kontaktinformationen:

Sollten sich die Kontaktdaten Ihres Vereins ändern (z.B. neue Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), geben Sie bitte auch diese Informationen an Kathrin Zach weiter.

Warum ist die Aktualität der Vereinsdaten so wichtig?

Aktuelle und genaue Vereinsdaten sind für eine reibungslose Kommunikation und Organisation von Veranstaltungen von entscheidender Bedeutung. Sie ermöglichen es uns, Sie über wichtige Ereignisse, Projekte oder Unterstützungsmöglichkeiten auf dem Laufenden zu halten.

Wir sind für Sie da!

Wir möchten betonen, dass wir Ihnen jederzeit bei Fragen oder Anliegen zur Verfügung stehen. Ihre Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Aktualisierung der Vereinsdaten sind äußerst wertvoll und tragen dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl in Gratkorn zu stärken.

Kontaktinformationen:

Kathrin Zach
Telefon: +43 3124 22 201 - 533
E-Mail: kathrin.zach@gratkorn.gv.at

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Kooperation und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

Neues von der Faschingsgilde Gratkorn



Die Faschingsgilde blickt auf eine lange und erfolgreiche Tradition zurück. Nach einer Phase relativer Ruhe um den einst bedeutenden Verein, hat Katrin Skerlak-Gasser als frische Kraft in den letzten Jahren für einen bemerkenswerten Aufschwung gesorgt.

In jüngster Zeit hat die Faschingsgilde wieder zu ihrer alten Stärke gefunden. Nun steht der Verein an einem Wendepunkt, bereit, die nächsten großen Schritte zurück zur früheren Größe zu unternehmen. Da diese Entwicklung mit erheblichem zeitlichen Aufwand verbunden ist, wurde kürzlich der Vorstand neu ausgerichtet: Martina Hebenstreit wurde zur neuen Obfrau gewählt.

Obfrau Hebenstreit äußerte sich dankbar: „Ich danke allen, die in den letzten Jahren so viel Aufbauarbeit geleistet haben. Als langjähriges Mitglied möchte ich die Präsenz und die Aktivitäten der Gilde deutlich erweitern. Unsere Hauptaktivitäten finden zwar während des Faschings statt, doch streben wir an, den Verein künftig das ganze Jahr über aktiv zu halten und unseren Mitgliedern vielfältige neue Angebote zu bieten.“

Interessieren Sie sich für den Verein? Die FGG arbeitet derzeit intensiv an einer neuen Homepage. Aktuelle Entwicklungen und Pläne finden Sie bald unter www.faschingsgilde.at. Wir freuen uns darauf, Neues von der Gilde zu sehen und wünschen viel Erfolg.



Der neue FGG-Vorstand:

(h. v. l.) Renate Lorich (Schriftführerin-Stv.)
Claudia Zechbauer-Ober (Kassier-Stv.)
Tanja Moser (Schriftführerin)
(v. v. l.) Katrin Skerlak-Gasser (Obfrau-Stv.)
Martina Hebenstreit (Obfrau)
Joel Moser (Kassier)



FGG-Urgestein Hofmarschall Johann Miko sicherte Obfrau Hebenstreit seine Unterstützung zu!



Rasenmähzeiten

Ersparen Sie Ihren Nachbar*innen unnötigen Ärger und halten Sie bitte die in der Lärmschutzverordnung angegebenen Zeiten ein.

Wir weisen Sie darauf hin, dass laut §3 der Lärmschutzordnung der Marktgemeinde Gratkorn lärmverursachende Arbeiten und der Betrieb von motorbetriebenen Rasenmähern, Heckenscheren, Baumsägen, Motorspritzpumpen und ähnlichen Geräten nur von Montag bis Freitag von 08.00 bis 20.00 Uhr und am Samstag von 08.00 bis 18.00 Uhr ausgeführt werden dürfen.

An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind solche lärmverursachenden Arbeiten verboten.

Österreich radelt & Gratkorn radelt mit

Radfahren ist einfach, schnell und tut gut. Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, schont Geldbörse und Umwelt. Jede Radfahrt zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.



Fotos: www.radeln.at



**Radeln Sie mit uns:
Bis 30. September zählt jede Radfahrt!**

Auch Gratkorn startet aktiv in den Frühling und radelt mit. Unter allen Bürgerinnen und Bürgern, die aktiv bei „Österreich radelt“ mitmachen, werden nach Ende der Aktion auch von der Gemeinde Gratkorn Preise verlost. Seien Sie dabei, wenn ganz Österreich radelt!

Wer sich registriert und bis 30. September 2024 mindestens 100 Kilometer einträgt, kann tolle Preise gewinnen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Radeln

Gemeindevorstand Mag. Johann Preitler

**Mitradeln und gewinnen:
So einfach geht's**

Mitmachen ist kostenlos. Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Jede Radfahrt zählt. Neugierig geworden?

1. Über die Österreich radelt App oder unter radeln.at ein Profil anlegen.
2. Wählen Sie Gratkorn als "Veranstalter" aus. Sie können auch für mehrere Veranstalter radeln.
3. Radeln und Kilometer online oder über die App eintragen oder mitracken.
4. Tolle Preise gewinnen - informieren Sie sich auf radeln.at/gewinnen über Ihre Gewinnchancen.



**Holen Sie sich
die Österreich
radelt App!**

Klimaticketförderung: Gemeinde unterstützt umweltfreundliche Mobilität!

Die Gemeinde Gratkorn setzt ein starkes Zeichen für umweltfreundliche Mobilität und fördert das Klimaticket mit bis zu 200 Euro pro Jahr. Diese Förderung soll dazu beitragen, den öffentlichen Verkehr zu stärken und gleichzeitig die Umweltbelastung durch den Individualverkehr zu reduzieren.

Um von dieser Unterstützung zu profitieren, ist die Vorlage einer Bestätigung vom Arbeitgeber erforderlich. Diese Bescheinigung ist ein wichtiges Kriterium, um die Förderung zu erhalten. Ohne sie ist keine Unterstützung möglich. Alle Informationen zum Förderprogramm sowie das erforderliche Formular sind auf unserer Homepage gratkorn.gv.at verfügbar oder können im Gemeindeamt eingesehen werden.



**Ihr Abfall ist auch
unser Kaffee.**

 **zuser**
ressourcenmanagement

www.zuser.at 03127 / 2191



Werbung



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen: Tempo im Blickpunkt!

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!

Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30 km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer*innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!

Langsamer fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

**Gründe gibt es viele,
jetzt gilt es, einfach zu handeln!**

Wussten Sie ...

... dass Fußgänger*innen ein **fünffmal höheres Risiko** haben, bei einem Zusammenstoß mit einem Auto, das 50 km/h fährt, tödlich verletzt zu werden, im Vergleich zu einem Auto, das nur 30 km/h fährt?

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinde zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:

www.verkehr.steiermark.at

Autofasten: Schulweg ohne Auto

In der Woche vom 11. bis 15.03.2024 nahmen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Gratkorn an der Aktion „Autofasten – Schulweg ohne Elterntaxi“ teil.

Dabei ging es darum, Bewusstsein für ökologisches (Mobilitäts-)Verhalten im Alltag zu schaffen. Für jeden Schulweg zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Roller, durfte ein Aufkleber in Form eines grünen Blattes auf das Baum-Plakat geklebt werden.

Wir hoffen, dass nun mehr Kinder zu Fuß ihren Schulweg bewältigen!

Wir möchten alle Eltern herzlich bitten, das **Kiss and Ride-System** vor unserer Volksschule verantwortungsvoll zu nutzen. Insbesondere während der morgendlichen Stoßzeiten kommt es häufig zu Verkehrschaos. Bitte verwenden Sie das Kiss and Ride nur, um Ihre Kinder schnell abzuliefern oder wenn Ihre Kinder nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule kommen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!



Sicherer Schulweg

Die Marktgemeinde Gratkorn setzt sich in Kooperation mit Ursula Auer, der Direktorin der Volksschule, aktiv für die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zur Schule ein. Dabei wird kontinuierlich nach engagierten Erwachsenen und Jugendlichen gesucht, die dabei helfen, das sichere Überqueren der Schutzwege in Schulumnähe zu gewährleisten. Vor kurzem konnten Bürgermeister Michael Feldgrill, Maria Knauer-Lukas aus der Verkehrsabteilung des Landes Steiermark und der leitende Polizeiinspektor Harald Halbwegs-Mischinger Ausweise an drei frisch ernannte Schulwegpolizisten sowie drei Schülerlotsen überreichen.



Florian Gredler, Alexander Eibel und Denise Hoffmann (oben v. l.) sind die drei neuen Schülerlotsen, die dafür sorgen werden, dass die Kinder sicher die Straße überqueren können. Ebenso verstärken drei Erwachsene das Team: Stefan Otter, Brigitte Rühl-Preitler und Marco Kurzmann engagieren sich als Schulwegpolizisten für die gute Sache.



Maria Knauer-Lukas (Verkehrsabteilung Land Stmk.), Stefan Otter, Brigitte Rühl-Preitler und Marco Kurzmann (die neuen Schulwegpolizisten), Bürgermeister Michael Feldgrill und Polizeiinspektor Harald Halbwegs-Mischinger (v. l.) bei der Ausweisübergabe

Bürgermeister Michael Feldgrill betonte: „Bereits bei den beiden früheren Volksschulen hatten wir Schulwegsicherer im Einsatz, mit denen wir sehr gute Erfahrungen gemacht haben. Ich bin dankbar für die Menschen, die sich für die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg einsetzen. Ein großes Dankeschön für ihr vorbildliches Engagement.“

Die Verkehrssicherheitskampagne „Augen auf die Straße“ des Landes Steiermark spielt eine wichtige Rolle. Sie wurde ins Leben gerufen, um das Bewusstsein für die Gefahren durch Ablenkung am Steuer zu schärfen.

Jährlich ist Ablenkung für jeden dritten Unfall in der Steiermark verantwortlich, viele davon wären vermeidbar.

Die Kampagne unterstreicht die Wichtigkeit, die Straße immer im Blick zu behalten, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer*innen zu erhöhen. Sie zielt darauf ab, Autofahrer*innen darauf aufmerksam zu machen, wie leicht sie sich am Steuer ablenken lassen können.

Die Aktion zeigt eindrucksvoll, welche Schritte verantwortungsbewusste Fahrer*innen unternehmen sollten, um Ablenkungen zu minimieren. Der Fokus liegt dabei vor allem auf einem Grundsatz: Augen auf die Straße! Die von Maria Knauer-Lukas mitgebrachten Maskottchen der Kampagne kamen bei den Kindern sehr gut an und steigerten die Aufmerksamkeit für die Aktion erheblich.



Mit der verdoppelten Solarthermie Förderung des Landes nun Solar und Photovoltaik kombinieren und so das Beste aus dem eigenen Dach herausholen.

Jetzt **DOPPELT** auf die Kraft der Sonne setzen!



Foto: Shutterstock

Um dem Klimawandel und seinen Folgen entgegenzuwirken und die gefährliche Abhängigkeit von Öl und Gas zu beenden, setzt das Land Steiermark seit Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf den Heizungstausch. Ein wichtiger Bestandteil davon ist die Nutzung der Sonnenenergie – nicht nur für die Stromerzeugung, sondern auch für die Wärmeengewinnung. Um den Solarausbau noch weiter voranzutreiben, starten das Land Steiermark, die steirischen Installateure und der Verband Austria Solar nun die „Doppelsolar“-Offensive. Das Kernstück: Die Förderung für Solarthermie-Anlagen wurde auf 300 Euro pro Quadratmeter erhöht.



Anton Berger, Landesrätin Ursula Lackner, Robert Kanduth (v. l.) Foto: Land Steiermark / Purgstaller

Die Kombination macht stark

Während Photovoltaik mit der Kraft der Sonne den Strom erzeugt, wird sie in Solarthermie-Modulen direkt in Wärme umgewandelt. Dieser Unterschied ist bedeutend, denn damit sind Solarthermieanlagen bei der Warmwasseraufbereitung oder der Heizungsunterstützung bis zu drei Mal effizienter. Nachdem in einem durchschnittlichen Haushalt etwa 80 Prozent der Energie für Wärme verbraucht wird, wird damit deutlich: Soll das eigene Zuhause bestmöglich mit erneuerbarer und leistbarer Energie versorgt werden, sollte man auf eine Kombination beider Technologien setzen. Eine gut geplante Dachlandschaft enthält Photovoltaik- und Solarthermiemodule.

Förderung verdoppelt

Neben der erhöhten Förderung – nun werden 300 Euro pro Quadratmeter ausbezahlt – durch das Land Steiermark steht auch ein bundesweiter „Raus-aus Öl und Gas“-Solarbonus in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung. Diese finanzielle Unterstützung macht die Entscheidung für Solarthermie noch attraktiver. Alle Informationen rund um die Förderungen sowie die Kontaktdaten der regionalen Solar-Installateure sind auf der neuen Informationsplattform www.doppelsolar.at zusammengefasst. Ebenso steht die **kostenlose Energieberatung** des Landes unter Tel. +43 316 877 39 55 oder unter E-Mail: energieberatung@stmk.gv.at mit Rat und Tat zur Seite.



Foto: Austria Solar/Gasokol

Wie kommt man zur Förderung?

Die Förderung geht einfach und wird rasch abgewickelt:

1. Zuerst wird der Förderungsantrag gestellt, bevor Lieferung und Montage erfolgen. Wichtig ist, dass vorher keine Rechnungen inklusive Zahlungsnachweise vorliegen dürfen.
2. Nach der Montage durch einen Steirischen Installateur muss die Fertigstellung gemeldet werden. Die Förderung wird nach vollständiger Erfüllung der Förderungsbedingungen ausgezahlt.

Antrag stellen unter www.umweltfoerderungen.steiermark.at

Abfallvermeidung: Der beste Abfall ist der, der gar nicht entsteht!

Abfallhierarchie: Weniger Abfall schont die Umwelt, schützt Menschen und spart Geld und Ressourcen. Darum werden in der EU-Abfallrahmenrichtlinie Abfallvermeidung sowie Wieder- oder Weiterverwendung in der fünfstufigen Abfallhierarchie an oberster Stelle genannt.

Was bringt Abfallvermeidung?

Um Energie möglichst effizient einzusetzen, ist es ökologisch sinnvoll, Produkte so lange wie möglich zu nutzen, zu reparieren und wiederzuverwenden. Denn wenn ein Produkt dem Recycling zugeführt wird, geht die gesamte Energie, die für die Herstellung aufgewandt wurde, verloren. Gleichzeitig muss Energie zugeführt werden, um wieder Rohstoffe zu erhalten, die dann erneut zu Produkten weiterverarbeitet werden. Außerdem sind Recyclingprozesse meist mit Material- und Qualitätsverlust verbunden. Am größten ist dieser Effekt bei Kunststoffen und Materialverbunden. All dies wird durch die Zeitverzögerung stark reduziert, wenn ein Produkt länger genutzt statt entsorgt wird.



Wie kann man Abfälle vermeiden? Die Klassiker:

Vorm Kauf fragen: „Brauche ich das wirklich?“, Werbung abbestellen, Getränke und Milchprodukte in Mehrwegflaschen und -gläsern kaufen, die Bibliothek besuchen, am Bauernmarkt mit Korb und wiederverwendbarem Sackerl einkaufen (so kaufen Sie gleichzeitig regional und saisonal), aus zweiter Hand kaufen.

Geräte reparieren lassen und Reparaturbonus einlösen (Reparaturbetriebe dafür finden Sie auf reparaturfuhrer.at).



Weitere Informationen

finden Sie auf der Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at

Gerne beantwortet der AWW Ihre Fragen auch telefonisch:

Sie erreichen den AWW unter der Nummer +43 316 68 00 40.

Die Abfallberater*innen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung.



Neue Wege entstehen, indem wir sie gehen - probieren Sie was aus!

Erhältlich in vielen Drogeriemärkten:

- Dusch- und Shampooseifen statt Gels und Shampoos in Plastikflaschen
- Rasierseife statt Rasiergel in der Spraydose
- Waschbare Abschminkpads statt Einweg-Wattepads

Weitere Möglichkeiten zur Abfallvermeidung:

- Bienenwachstücher oder Jausenboxen statt Alu- oder Frischhaltefolie
- Wiederverwendbares Backpapier oder Silikonauflagen statt „normales Backpapier“ (erhältlich in größeren Supermärkten, Möbelhäusern und Haushaltswarenläden)
- Spülbürste mit tauschbarem Kopf verwenden statt ganze Bürste wegwerfen (erhältlich z. B. bei Interspar)
- „Leere“ Kunststofftuben aufschneiden und enthaltenen Restinhalt verbrauchen



Super-Müll fastet Plastik



Mein Gelber Sack ist immer so voll!
Diese vielen Plastikverpackungen...
Ich geh' s jetzt an und faste Plastik!
Macht ihr mit?
In 3 Schritten werden wir Profis!

1. Plastik-fasten für Anfänger:



Ich nehme zum Einkaufen Korb oder Stofftasche mit.
Die Tasche gebe ich nach dem Wegräumen des Einkaufs gleich wieder in die Handtasche oder bei nächster Gelegenheit ins Handschuhfach.



2. Plastik-fasten für Fortgeschrittene:

Ich kaufe Getränke und Milchprodukte in Mehrwegflaschen und -gläsern und nehme unverpacktes Obst und Gemüse.



3. Plastik-fasten für Profis:

Ich kaufe unterwegs keine Getränke mehr in Plastikflaschen, sondern nehme eine wiederbefüllbare Flasche von zu Hause mit.

Werbung

PHOTOVOLTAIKANLAGEN & ENERGIESPEICHER

ELEKTROTECHNIK
PATRICK LENGHEIMER

Tel. 0664 284 73 13
Jakob-Syz-Weg 24a/2 · 8101 Gratkorn

office@pl-elektrotechnik.at · www.pl-elektrotechnik.at

Neues vom Elterncafé

Kostenlose Angebote der Marktgemeinde Gratkorn



ELTERNCAFÉ AM MITTWOCH (Kinder 1-3 Jahre)

Immer mittwochs von 09:00 bis 11:30 Uhr gemeinsames Frühstück im Gemeindeamt Gratkorn, Elterncafé im Tiefparterre

HEBAMMENSPRECHSTUNDE

einmal monatlich, nächste Termine: 03.05.2024, 14.06.2024 von 09:00 bis 10:00 Uhr im Gemeindeamt Gratkorn, Elterncafé im Tiefparterre

ELTERNCAFÉ (Kinder 0-12 Monate) ELTERNBERATUNG (Kinder 0-3 Jahre) AM FREITAG

Immer freitags von 09:00 - 11:00 Uhr (Elternberatung) und 09:30 bis 12:30 Uhr (Elterncafé) im Gemeindeamt Gratkorn, Elterncafé im Tiefparterre

JURISTISCHE INFORMATION ZU FAMILIENFRAGEN

einmal monatlich, nächste Termine: 03.05.2024, 07.06.2024 von 11:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Gratkorn, Elterncafé im Tiefparterre



Wir bieten laufend Familien-Workshops und Kurse an. Weitere Informationen sowie Anmeldung zu unserem Newsletter:

Ute Grinschgl
+43 664 85 58 333
ute.grinschgl@gratkorn.gv.at
www.gratkorn.gv.at

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

MARKTGEMEINDE GRATKORN

ARGE FLEXIBLE HILFEN für Kinder & Jugend (Graz-Umgebung)

FLEXI MOBIL im Park Gratkorn

UNTERWEGS FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IN GRAZ - UMGEBUNG

Weitere Informationen zu Terminen unter: www.flexiblehilfen-gu.at

Sie haben Fragen zu Themen rund um die Familie?
Sie brauchen Unterstützung, einen Rat oder Kontakt zu einer Beratungsstelle?
Sie brauchen Ideen zur Freizeitgestaltung mit Ihren Kindern?
Wir sind vor Ort für Sie da.

Wir bieten

- kurze Gespräche und Vermittlung von Angeboten
- längere Beratungstermine nach Absprache
- spielerisches Angebot für Groß und Klein

- 06.05.2024, 15:00 - 17:00 Uhr
21.05.2024, 15:00 - 17:00 Uhr (dienstags)
03.06.2024, 15:00 - 17:00 Uhr
17.06.2024, 15:00 - 17:00 Uhr
01.07.2024, 15:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 0676/88015243
projekte@flexiblehilfen-gu.at



GRATKORN Kostenlose Geburtsvorbereitung für werdende Eltern - Kurs 3



Ein Geburtsvorbereitungskurs hilft Dir und Deinem Partner sich mit der neuen Lebenssituation besser auseinander zu setzen und sich gemeinsam auf das Ereignis Geburt und die Zeit mit dem Baby, vorzubereiten.

Kursinhalte:

- Veränderungen des Körpers während der Schwangerschaft
- Die letzte Zeit der Schwangerschaft
- Körperwahrnehmung, Atemübungen
- Die Geburt und Stillen
- Pflege rund um den Säugling
- Sichere Eltern-Kind-Bindung
- Wochenbett: Ankunft und Kennen-Lern-Zeit
- Bindungs- Workshop, Eltern werden-Partner bleiben
- Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

04.06.2024 von 17:30 - 20:00 Uhr
11.06.2024 von 17:30 - 20:00 Uhr
18.06.2024 von 17:30 - 20:00 Uhr
20.06.2024 von 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Gratkorn Elterncafé im Tiefparterre
Dr. Karl Renner-Straße 47
8101 Gratkorn

Anmeldung: über die Homepage der Marktgemeinde Gratkorn
Weitere Infos:
Ute Grinschgl: 03124/2201559
ute.grinschgl@gratkorn.gv.at

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.gratkorn.gv.at



ARGe Flexible Hilfen für Kinder & Jugend in Graz-Umgebung in Kooperation mit der Marktgemeinde Gratkorn und dem Land Steiermark

Rette auch DU ein Leben!

Geben für Leben Leukämiehilfe Österreich

Werde Stammzellspender:in.

Baby Gloria braucht dringend gesunde Stammzellen, um zu überleben!

Wenn DU zwischen 17 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!

Dein Wangenabstrich kann LEBEN retten.

Typisierungsaktion

Eröffnungsfeier Gemeindepark Gratkorn

Dr. Karl-Renner-Straße 17a
8101 Gratkorn
Samstag, 29.06.2024, 11:00 - 15:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von

Jede Typisierung kostet den Verein EUR 40. Freiwillige Spenden sind willkommen.
IBAN: AT39 20 60 7001 0006 4898
Deine Spende ist steuerlich absetzbar!

MARKTGEMEINDE GRATKORN

SCHENKE Hoffnung

Geben für Leben - Leukämiehilfe Österreich · Heimgartstraße 3/4 · 6971 Hard · +43 660 5066214 · gebenfuerleben.at
gebenfuerleben · gfl_stammzellspende

Digitale Kompetenz, KI, Wiedereinstieg & Widerstandskraft

Neben den Angeboten für Familien im Elterncafé und der Elternberatung, setzt die Marktgemeinde Gratkorn in Zukunft vermehrt auf die Vermittlung und Erweiterung von digitaler Kompetenz um die gesellschaftliche Teilhabe und das lebenslange Lernen der Gratkórner Bürger*innen zu fördern. Zusammen mit dem gemeinnützigen Regionalverein nowa bieten wir Workshops für unterschiedliche Zielgruppen zu den Themen „Digitalisierung“ und „Künstliche Intelligenz“ an.



Digicafé für Senior*innen

Das digitale Café für Personen ab 55 Jahren fand am 26.3.2024 im Elterncafé statt. Die Senior*innen hatten bei den Workshops die Möglichkeit, Fragen rund um Smartphone, Tablet, Laptop oder PC zu stellen und konnten ihre eigenen Endgeräte zum Workshop mitbringen. Gemeinsam mit Frau Zitz, der Expertin von nowa, konnten die richtige Handhabung vermittelt und Probleme mit dem „Kastl“ gelöst werden. Den Senior*innen wurden nützliche Apps vorgestellt und Einstellungen für das sichere Surfen im Netz vorgenommen. In den Workshop-Pausen gab es für die Teilnehmer*innen die Gelegenheit, gemeinsam ein Frühstück zu genießen.

Künstliche Intelligenz (KI) macht Schule!

Am 25.4.2024 gab es einen nowa-Workshop, bei dem sich Eltern und Bezugspersonen von Kindern mit Künstlicher Intelligenz im Schulkontext auseinandersetzten. In der

Gruppe wurden Anwendungen von Künstlicher Intelligenz ausprobiert, die auch in der Schule immer mehr zum Einsatz kommen. Die Erwachsenen erfuhren, wie sie ihre Kinder im Umgang mit der KI unterstützen können, wie man gemeinsam Texte erstellt oder Grafiken erzeugt. Schließlich wurde im Workshop noch die Frage geklärt, was Künstliche Intelligenz mit (Un-)Gleichstellung zu tun hat.

Wiedereinstieg und Widerstandskraft

Weitere Schwerpunkte, die wir in den nowa-Workshops behandeln, sind einerseits dem beruflichen Wiedereinstieg von Frauen (nach der Karenz) gewidmet und andererseits wollen wir besonders auf die mentale Gesundheit von Frauen achten, die sehr oft einer Mehrfachbelastung (Familie, Beruf, Pflege von Angehörigen) ausgesetzt sind. Ein geführter Spaziergang um die innere Widerstandskraft (Resilienz) wiederzuerlangen und diese zu stärken, soll dabei unterstützen.



nowa Kurse im Überblick

KI und Digitalisierung

nowa | KI.kennen.lernen
12.6.2024, 14:00–17:00 Uhr
Sitzungssaal Gemeindeamt

nowa | Sicher unterwegs im Internet
3.7.2024, 14:00–17:00 Uhr,
Sitzungssaal Gemeindeamt

Wiedereinstieg und Widerstandskraft

nowa | Karenz = Kompetenz – Verlorene Zeit oder doch viel gelernt?
14.5.2024, 16:00–18:00 Uhr,
Sitzungssaal Gemeindeamt

nowa | Geführter Spaziergang zur inneren Widerstandskraft
20.6.2024, 15:00–17:00 Uhr,
Treffpunkt folgt

Anmeldungen

Internet: www.gratkorn.gv.at/bildung/erwachsenenbildung
bzw. direkt bei Ute Grinschgl:
Tel. +43 3124 22 201 559 oder
E-Mail: ute.grinschgl@gratkorn.gv.at

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

ACHTUNG! Bei den vorgestellten nowa-Kursen können teilnehmen:

- Erwerbstätige Frauen in Teilzeit, geringfügig angestellt, Leiharbeit, freier Dienstvertrag
- Selbständig beschäftigte Frauen (z. B. EPU, Land- und Gastwirtinnen)
- Frauen in Karenz oder Elternteilzeit
- Wiedereinsteigerinnen (nicht am AMS gemeldet)





FF Gratkorn-Markt: Leistungsbericht 2023

Auch im Jahr 2023 standen die tapferen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn-Markt erneut unerschütterlich an der Seite der Gemeindebewohner*innen, bereit, ihre Hilfe und Expertise in den Dienst der Sicherheit zu stellen.

Die 96 Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn-Markt können auf eine beeindruckende Einsatzbilanz zurückblicken. Insgesamt wurden stolze **14.636 Stunden an freiwilliger Arbeit** geleistet – ein wahrhaft bemerkenswerter Beitrag zur Gemeinschaft.

Während des vergangenen Jahres mussten die Mitglieder zu 175 Einsätzen eilen, um in Notsituationen beizustehen. Ihre Hingabe und Professionalität führten dazu, dass sechs Personen und sogar ein Tier gerettet werden konnten, was zeigt, welche wertvolle Ressource die Freiwillige Feuerwehr für unsere Gemeinde ist.

Darüber hinaus wurden 132 Schulungen und Übungen abgehalten, um stets auf dem neuesten Stand der Technik und Taktik zu sein. Zusätzlich zu den Einsätzen und Übungen wurden 294 weitere Tätigkeiten ausgeführt, die das reibungslose Funktionieren der Feuerwehr und ihre fortwährende Bereitschaft sicherstellen.



Erfolgreiche Leistungsprüfungen

Am 02.03.2024 fand das Sanitäts-Leistungsabzeichen in den Stufen Bronze und Gold in Gössendorf statt. Alle Kamerad*innen haben die Leistungsprüfung positiv absolviert.

- ♦ Thomas Johann HASENHÜTTL
- ♦ Franz KAISER
- ♦ Thomas KRAHFUSS
- ♦ Bernd MANDL-STANGL
- ♦ Manuel MITTEREGGER
- ♦ Julian PESSLER
- ♦ Florian SATTLER
- ♦ Jonas SATTLER
- ♦ Marco SCHIEGHOFER
- ♦ Simon WOLETZ
- ♦ Sabine ZIERLER

Zeitgleich sind 4 Kamerad*innen zum Funk-Leistungsabzeichen in Silber angetreten. Der Bewerb fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring statt. Alle Kamerad*innen haben die Leistungsprüfung positiv absolviert.

- ♦ Annika CRESNIK
- ♦ Dominik FINSTER
- ♦ Alexander HAUSEGGER
- ♦ Isabella WIPPEL

Termine

Am Samstag, dem 04.05.2024, findet die Florianimesse in der Pfarre Gratkorn statt.

Am 02.11.2024 findet erstmalig ein gemeinsames Fest mit dem Roten Kreuz Ortsstelle Gratkorn statt.



Die Freiwillige Feuerwehr Gratkorn – Markt verdient höchste Anerkennung für ihren selbstlosen Einsatz und ihre unermüdliche Hingabe zum Schutz und zur Sicherheit unserer Gemeinde. Wir sind zutiefst dankbar für ihren Einsatz und sind stolz darauf, solche mutigen und engagierten Mitglieder in unserer Gemeinschaft zu haben.



Über 600 junge Talente bewiesen ihr Feuerwehrwissen

In Gratkorn fand am 17. März 2024 ein besonderes Ereignis statt, das die Bedeutung von Ausbildung und Wissen in unseren Feuerwehren unterstreicht. Der Wissenstest und das Wissenstestspiel des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz Umgebung wurden durchgeführt und zogen mehr als 600 motivierte Kinder und Jugendliche an, darunter auch Quereinsteiger, die ihre Fähigkeiten und ihr Wissen unter Beweis stellten.

Die gestellten Fragen und Aufgaben waren eine Herausforderung, die jedoch von allen Teilnehmer*innen mit Bravour gemeistert wurde. Dieser Erfolg spiegelt das hohe Engagement und die Ernsthaftigkeit wider, mit der in den Feuerwehren, auch im Nachwuchsbereich, gearbeitet wird.

Vizebürgermeister Günther Bauer zeigte sich von der Veranstaltung beeindruckt: „Die große Teilnehmerzahl und die Schwierigkeit der Aufgaben haben mich sehr beeindruckt. Dies zeigt, wie gut es um unsere Feuerwehren in der Steiermark bestellt ist. Die Gemeinde unterstützt unsere Feuerwehren stets maximal, was sich unter anderem im geplanten Neubau des Feuerwehrhauses für die FF Gratkorn-Markt

zeigt. Mein Glückwunsch geht an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre erfolgreiche Teilnahme und ein großer Dank gilt der Feuerwehr für die hervorragende Organisation.“

Ein besonderer Dank gilt dem Jugendbeauftragten Gerhard Magg und seinem Team, die diesen Erfolg erst möglich gemacht haben. Alle Jugendlichen haben den Test bestanden und ein Abzeichen erworben, was ihre Leistung und ihr Engagement würdigt. Zum Abschluss des erfolgreichen Tages lud die Freiwillige Feuerwehr Gratkorn-Markt ihre jungen Mitglieder zu wohlverdienten Eisbechern ein, ein schöner Ausklang für ein Event, das nicht nur Wissen, sondern auch Gemeinschaft und Teamgeist gefördert hat.



Wir sind stolz auf unsere Feuerwehrjugend und alle Teilnehmer*innen aus Gratkorn, die gezeigt haben, dass die Zukunft unserer Feuerwehren in besten Händen ist.

Gratulation an Celina Fürpaß, Julia Patterer, Nina-Lisa Bieringer, Alisa-Leonie Neugebauer, Marie Mitteregger, Daniela Gredler, Leon Gruber, Florian Gredler, Patrick Pelz, Stefan Fekonja, Tobias Pucher, Jakob Pötzelberger, Marcel-Pascal Neugebauer und Julian Hasenhüttl für ihre herausragende Leistung.





Wehrversammlung 2024

FF Friesach-Wörth

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Friesach-Wörth dürfen wieder auf eine ereignisreiche Zeit seit der letzten Ausgabe der Gratkorn Aktuell zurückblicken. Galt es doch neben den Einsätzen ein breites Aus- und Weiterbildungsprogramm zu absolvieren, die so wichtige Kameradschaftspflege kam, wie in Friesach üblich, aber auch nicht zu kurz.

Wehrversammlung 2024

Am 19.01.2024 fand im Schulungsraum der Firma SSI Schäfer in Friesach die 150. Wehrversammlung der Feuerwehr statt. Sie durften dazu zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Michael Feldgrill, begrüßen. Gemeinsam blickte man auf das abgelaufene Berichtsjahr zurück. Ein kurzer Auszug aus der Statistik:

- 807 Gesamttätigkeiten mit 10.966 Stunden
- 73 Einsätze mit 717 Stunden
- 652 Tätigkeiten mit 8.294 Stunden
- Tätigkeiten sind Kurse, Tätigkeiten der Feuerwehrjugend, Veranstaltungen usw.
- 82 Übungen mit 1.955 Stunden

Im Zuge der Wehrversammlung konnte ein Kamerad angelobt und weitere Kameradinnen und Kameraden befördert werden.

Aus- und Weiterbildung

Um auf die Einsätze bestens vorbereitet zu sein, wurde wieder sehr viel Zeit in die Aus- und Weiterbildung der Mannschaft investiert. Neben den Übungen und Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule nahmen sie an den Online-Webinaren des BFV Graz-Umgebung, sowie an Ausbildungsveranstaltungen des

Abschnitts und des Bereichs teil. Des Weiteren absolvierte jeweils ein Atemschutztrupp der Wehr die Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) in der Stufe Bronze sowie in der Stufe Silber bei der ASLP der BFV GU und VO in Deutschfeistritz.



Das Friedenslicht wurde in der Pfarrkirche Übelbach übergeben

Veranstaltungen

Das Friedenslicht aus Bethlehem wurde am 24. Dezember mit Herzlichkeit und Freude von der Feuerwehrjugend im Feuerwehrhaus an die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde verteilt.

Am Faschingssamstag erlebten wir im Feuerwehrhaus einen zauberhaften Tag voller Spaß und Freude beim traditionellen Kinderfasching. Zahlreiche kleine und große Gäste, kunstvoll kostümiert, fanden sich ein, um gemeinsam zu tanzen, zu spielen und fröhliche Stunden zu verbringen. Die bunte Vielfalt der Kostüme und das strahlende Lachen der Kinder machten diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis für unsere gesamte Gemeinde.



Wissenstest der Feuerwehrjugend



Frühstück der Feuerwehrsenioren

Kameradschaftspflege

Zur Förderung der Kameradschaft wurde ein Thermen- und Skitag nach Bad Mitterndorf organisiert. Für die Feuerwehrsenioren gab es erstmals ein gemeinsames Frühstück und zusätzlich wurde die Justizanstalt Karlau besichtigt. Thomas Eberhart und Monika Zach feierten ihre 50. Geburtstage, das Kommando stellte sich dazu als Gratulant mit einem Geschenk ein.

Feuerwehrjugend

Wie üblich war die Feuerwehrjugend wieder besonders aktiv, sie absolvierte bestens vorbereitet das Wissenstestspiel und den Wissenstest des BFV GU in Gratkorn. Kameradin Anja Mack absolvierte als erstes Mitglied unserer Feuerwehr die „kleine Feuerwehrmatura“, das Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Gold an der Landesfeuerwehrschule in Lebring. Neben der Ausbildung wurden zahlreiche Aktivitäten unternommen, darunter der Besuch eines Sturm Graz Matches.

Werde Teil unserer Feuerwehr

Hast du den Wunsch, in deiner Gemeinde einen bedeutenden Beitrag zu leisten? Interessierst du dich für Technik, Teamarbeit und das Retten von Leben? Dann bist du bei uns genau richtig! Die Freiwillige Feuerwehr Friesach-Wörth sucht engagierte Frauen und Männer, die bereit sind, sich für die Sicherheit und das Wohl unserer Gemeinde einzusetzen.



Kameradschaftspflege: Feuerwehr Ski- und Thermentag 2024

FF Friesach-Wörth

- 10:00 Uhr: Abschnittsfeuerwehrtag
- 14:00 – 17:00 Uhr: Fahrzeugschau
- 15:00 Uhr: Feuerlöscher Vorführung

150 Jahr Feier
26. Mai 2024

Beim Rüsthaus Friesach

Abschnittsfeuerwehrtag

Frühschoppen
Weinbar
Hüpfburg für Kinder
Entenrennen

Für Speis und Trank sorgt die
FF Friesach - Wörth

150 Jahre FF Friesach-Wörth: Ein Jubiläum zum Erinnern und Feiern!

Dieses Jahr markiert einen Meilenstein in der Geschichte der Feuerwehr Friesach-Wörth. Wir feiern nicht nur 150 Jahre Engagement und Hingabe für die Sicherheit unserer Gemeinde, sondern auch das fortwährende Versprechen, in Notzeiten zur Stelle zu sein. Um dieses besondere Jubiläum gebührend zu zelebrieren, lädt die Feuerwehr Friesach-Wörth alle Bürgerinnen und Bürger ein, am 26. Mai 2024 gemeinsam Freude und Dankbarkeit zu teilen.

Der Festtag beginnt mit einem Frühschoppen im Feuerwehrhaus, der Teil des Abschnittsfeuerwehrtags des Abschnitts 1 ist. Es wird ein Tag voller Anerkennung, Gemeinschaft und festlicher Stimmung. Wir freuen uns darauf, alte Geschichten neu aufleben zu lassen, in Erinnerungen zu schwelgen und Pläne für die Zukunft zu schmieden.

Kommen Sie vorbei, um mit uns zu feiern, Geschichten auszutauschen und Teil unserer großen Feuerwehrfamilie zu sein. Es ist eine hervorragende Gelegenheit, die tiefe Verbundenheit in unserer Gemeinde zu erleben und die unermüdliche Arbeit der Feuerwehrleute zu würdigen.

**Feiern Sie mit uns 150 Jahre
Mut, Engagement und Gemeinschaft –
wir freuen uns
auf jeden Einzelnen von Ihnen!**



Bei seinem Rundgang durch das Unternehmen überbrachte Bürgermeister Michael Feldgrill (links) die besten Glückwünsche der Gemeinde an das EQOS-Team. Vor Ort führte ihn Thomas Moßhammer von EQOS Energie (rechts) durch den Standort.

EQOS Energie: „Green Enabler“ für die Energiewende

Das Um und Auf einer sicheren Stromversorgung aus erneuerbaren Energieträgern ist eine moderne Netzinfrastruktur. Dafür sorgt EQOS Energie, einer der führenden Dienstleister bei komplexen Infrastrukturen, jetzt neu auch am Standort Gratkorn.

Seit vielen Jahren trägt EQOS Energie dazu bei, Österreichs Stromnetze für die Energiewende fit zu machen. Das Unternehmen hat sich dem Ziel verschrieben, moderne Lebensweise und Klimaschutz miteinander zu vereinbaren.

29 top-ausgebildete SpezialistInnen für Energietechnik setzen seit 2023 – nach ihrem Umzug aus Graz – in Gratkorn ihre Expertise dafür ein, dass die Energiewende gelingt und gleichzeitig eine sichere Stromversorgung gewährleistet bleibt. Als „Green Enabler“ arbeitet EQOS Energie an effizienten und funktionierenden Lösungen für Gesellschaft und Umwelt.

„Wir sorgen dafür, dass die Energie zu den Menschen kommt. Das tun wir, indem wir Stromnetze planen und errichten oder Kraftwerke und

Umspannwerke auf den neuesten Stand der Technik bringen. Zuverlässigkeit und Kund*innenzufriedenheit stehen dabei an erster Stelle. Unsere Mitarbeiter*innen sorgen dafür, dass dieser Qualitätsanspruch jeden Tag aufs Neue verwirklicht wird“, betont Uwe Trampnau, Geschäftsführer bei EQOS Energie und verantwortlich für die Business Unit Energietechnik.

Energiewende braucht stabile Netze

Energiewende bedeutet, dass die Energieversorgung von klimaschädlichen fossilen Energieträgern wie Öl oder Gas auf erneuerbare Energien wie Wasserkraft, Sonnen- oder Windenergie umgestellt wird. Schon im Jahr 2030 soll in Österreich Strom zu hundert Prozent aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt werden. Im Zuge der Energiewende werden die Stromflüsse stark ansteigen, außerdem wird es häufiger zu Schwankungen im Stromfluss kommen. Aus diesen Gründen kommen die Übertragungskapazitäten alter Leitungen schon jetzt an ihre Grenzen. EQOS Energie setzt daher ihr besonderes Know-how in der Energietechnik dafür ein, Netzstabilität zu gewährleisten und so für verlässliche und sichere Stromversorgung zu sorgen.

Ökostrom wird dort produziert, wo ausreichend Wind- oder Sonnenenergie zur Verfügung steht. In Österreich gibt es außerdem besonders viele Wasserkraftwerke. Danach muss die erzeugte Energie oft über weite Strecken dorthin transportiert werden, wo sie gebraucht wird. EQOS Energie unterstützt ihre Kund*innen bei der Instandhaltung und Erweiterung der dafür notwendigen Transport- und Verteilnetze. Der Ausbau bestehender Umspannwerke und Leitungen gehört hier ebenso dazu, wie der Bau neuer Anlagen und Verbindungen.



Effektive regionale Energieversorgung

So hat EQOS Energie etwa im Auftrag der Energienetze Steiermark GmbH das Umspannwerk Lieboch von Grund auf erneuert. Mit diesem Projekt konnte ein bedeutender Beitrag zur Sicherstellung effektiver regionaler Energieversorgung im steirischen Industriegebiet geleistet werden.

Stromnetze müssen in Zukunft auch flexibler werden. Immer mehr regionale und lokale Erzeuger*innen wollen ihren Strom aus Photovoltaik-Anlagen oder Windparks ins Netz einspeisen. Zu diesem Zweck plant und errichtet EQOS Energie auch sogenannte „Solar- und Windsteckdosen“, kleine Umspannwerke, die eine effiziente Direkteinspeisung ins Hochspannungsnetz ermöglichen.

Als dynamischer Player in einer zukunftssicheren Branche ist EQOS Energie auch immer eine gute Adresse für qualifiziertes Personal, das die Chance ergreifen und in einem wirtschaftlich stabilen Umfeld Karriere machen will. Engagierten Menschen bietet sich die Chance, in krisenfesten und sinnstiftenden Jobs die Zukunft mitzugestalten:

jobs.eqos-gruppe.com/jobs



Wir laden Jung und Alt sehr herzlich zu einem Event ein, das alle StückerIn spielt!

- 44 Aussteller:innen & Fachvorträge
- Vergnügungspark & musikalische Nächte
- Familienfreundlich mit Kinderprogramm
- Jugendoffensive (Spiel & Spaß zum Thema Lehre)
- Muttertag mit Frührschoppen
- Kulinarik: heimische Gastronomie & Landjugend
- Gewinnspiele mit tollen Preisen



Wirtschaftsausschussobmann GR Robert Köppel, Bgm.ⁱⁿ Doris Dirnberger, Bgm. Michael Feldgrill, Wirtschaftsausschussobmann GR David Kalcher

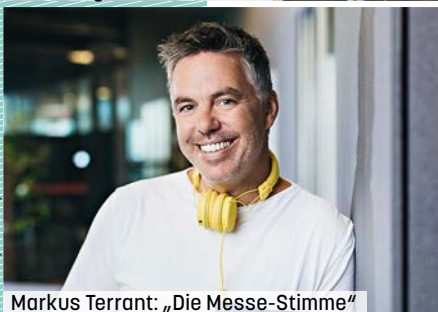
Eine Kooperation der Marktgemeinden:



Programm: Freitag, 10. Mai 2024



Eröffnung mit Musik & Tanz



Markus Terrant: „Die Messe-Stimme“



Senior:innen-Lounge



KILOGASOLINE & DK404



Rebekah Abdeen

Brothel



Abendbar mit Steve und seinem Team

Auf geht's zur Fachmesse

13:00 – 18:30 Uhr – freier Eintritt

44 Aussteller*innen freuen sich auf Ihren Besuch in der Messehalle und am Freigelände!

Markus Terrant, seit 20 Jahren Moderator und Sportreporter der Antenne Steiermark, wird uns durch die Eröffnung begleiten und sich auch in der Ausstellungshalle regelmäßig zu Wort melden!

Fachvorträge „Pflege, Gesundheit und Freizeit“

13:00 – 18:00 Uhr – freier Eintritt

Im Clubraum der Gratweiner Mehrzweckhalle finden passend zum Tagesschwerpunkt Pflege und Gesundheit kostenlose Vorträge statt (siehe „Messe-Specials“).

Senior*innen-Lounge

13:00 – 18:00 Uhr – kostenlos

Im Ausstellungsbereich freut sich Burgi Zinka aus dem Generationenhaus auf den Besuch von Senior*innen, die Spaß an gemeinsamen kreativen Aktivitäten haben.

Auftakt mit Musik & Tanz

16:00 Uhr: Offizielle Eröffnung mit der Trachtenmusikkapelle Judendorf-Straßengel und dem Musikverein Gratwein sowie den Volkstanzgruppen D'Gsullerkogler z'Gratwein und D'lustigen Mühlbachkogler z'Hörgas.

Kinderprogramm

13:00 – 18:00 Uhr im Jugendzentrum ClickIn – **kostenlos**

Mit „Muttertagswerkstatt“ für 3- bis 14-Jährige

Vergnügungspark

13:00 – 24:00 Uhr – freier Eintritt

Alles dreht und bewegt sich im Vergnügungspark
Zur Stärkung in den Fahrpausen gibt es Zuckerwatte und Langos etc.

Die Nacht ist jung!

Abendprogramm im Festzelt – **freier Eintritt!**

Mitreißende Musik und fulminante Performances von Künstler*innen aus England, USA, Graz ... und Gratwein-Straßengel

21:00 – 1:00 Uhr (Einlass 20:00 Uhr)

- **Hip-Hop-Show mit KILOGASOLINE und DK404**
- **House & Breakbeats mit der Engländerin Rebekah Abdeen**
- **Wave mit Brothel aus den USA**
- **Anthropic & Geostatic und TWO XY vom Kult-Drum&Bass-Kollektiv „EHRliches BUM BUM“**

Speis & Trank am Freitag

Fürs leibliche Wohl stehen das „Landjugend-Café“ mit regionalen Produkten, die Konditorei Handl mit Eis und Pikantem, „Harry's Wein & Genuss“ sowie die „Steirer-Hüttn“, ein Foodtruck mit allerlei Köstlichem, bereit.
Die große Abendbar im Festzelt betreuen Steve Swoboda (Gü) und sein Team.

Programm: **Samstag, 11. Mai 2024**



Lehrlingsoffensive



Jako mit seiner Feuerwehr



Landjugend Eisbach-Rein



Die Himmelberger



Francine Jordi

Auf geht's zur Fachmesse

10:00 – 18:30 Uhr – freier Eintritt

44 Aussteller*innen freuen sich auf Ihren Besuch in der Messehalle und am Freigelände!

Moderator Markus Terrant informiert über aktuelle Programmpunkte, stellt Aussteller*innen vor und holt auch gerne Besucher*innen vors Mikrophon.

Fachvorträge „Energie, Sicherheit und E-Mobilität“

10:30 – 17:30 Uhr – freier Eintritt

Im Clubraum der Gratweiner Mehrzweckhalle bieten wir passend zum Tagesschwerpunkt Energie & Sicherheit kostenlose Vorträge (siehe „Messe-Specials“).

Kinderprogramm

10:00 – 14:00 Uhr im Jugendzentrum ClickIn – kostenlos

„Kinderprogramm mit Sinn“ – das ist unser Motto während der Messe. Die Kinder können kreativ und praktisch tätig sein und dabei spielerisch etwas über unsere Betriebe erfahren.

14:00 – 17:00 Uhr: Clown Jako und sein Feuerwehrauto – kostenlos

Jugend-Corner

10:00 – 18:00 Uhr: Jugend-Corner – kostenlos

17:00 Uhr: Verlosung „Lehrlingsoffensive“

Jugendliche, die an den Spielen zur „Lehrlingsoffensive“ mitmachen, haben die Chance, tolle Preise zu gewinnen (Playstation 5, Jetons für den Vergnügungspark, Eintritte in die Weihermühle, ...).

Vergnügungspark

10:00 – 24:00 Uhr – freier Eintritt

Auch am Samstag bietet der Vergnügungspark bewegte Momente der Glückseligkeit und den Hungrigen Süßes und Pikantes in vielen Variationen.

Ein Schlager, diese Nacht!

Abendprogramm im Festzelt

Abendkassa € 10,- / Kartenvorverkauf € 8,- unter www.tickets-gs.at

20:00 Uhr: Die Himmelberger (1. Teil)

Die fünf sympathischen Kärntner aus dem Nockgebiet haben's einfach drauf! Schlager-Ohrwürmer, aktuelle Hits und Stimmungslieder garantieren einen ebenso heißen wie romantischen Abend.

22:00 Uhr: Francine Jordi

Die Schweizerin mit dem klangvollen Namen ist die Sympathieträgerin des deutschen Pop-Schlagers! Mit ihrer außergewöhnlichen Musikalität und ihrer sympathisch-spritzigen Art bringt der erfolgreiche Schlager-Export aus dem Land der Schokolade immer wieder frischen Wind in das Genre.

23:00 – 1:00 Uhr: Die Himmelberger (2. Teil)

Speis & Trank am Samstag

Tagsüber verköstigen Sie der Steirerhütt'n-Foodtruck, das Café der Landjugend Eisbach-Rein, Harry's Wein & Genuss und die Konditorei Handl. Auch während der Schlagernacht werden Sie kulinarisch verwöhnt.



Sonntag, 12. Mai 2024

Muttertag:

Auf geht's zur Fachmesse

10:00 – 16:00 Uhr – freier Eintritt

44 Aussteller*innen freuen sich auf Ihren Besuch in der Messehalle und am Freigelände! Modertor Markus Terrant führt durch den Muttertag bis hin zur abschließenden Verlosung des großen Gewinnspiels.



Muttertags-Frühstücken im Festzelt

10:00 – 11:00 Uhr – freier Eintritt

Für Schwung sorgen die Feuerwehrmusik Eisbach-Rein, die Markt- und Werkskapelle Gratkorn und der Musikverein Gratwein sowie die Volkstanzgruppen D'Gsullerkogler z'Gratwein und D'lustigen Mühlbachkogler z'Hörgas.

11:00 Uhr: Muttertagskonzert mit den Edlseern und Natalie Holzner

Die drei Vollblutmusiker aus der Steiermark waren schon zweimal auf unserer Wirtschaftsmesse. Wir freuen uns, dass sie auch im Jahr ihres 30-jährigen Jubiläums wieder bei uns sind und alle Mütter zum Schunkeln bringen.

Bitte recht freundlich!

Für alle die mit Mama auf ein Gratis-Muttertagsfoto möchten, steht am Sonntag ein schmuckes, umgebautes Auto – das „Fotokisterl“ – bereit.

Gewinnspiel-Verlosung

Ab 14:30 Uhr: Verlosung der tollen Preise des großen Messe-Gewinnspiels:

- Sechs mal **1.000-Euro 3-Gemeinden-Gutscheine**, zur Verfügung gestellt von der Raiffeisenbank
- Einen **Seat-Mó 50 E-Roller** von Porsche Graz
- Ein **Brennabor E-Bike** von Zweirad Janger
- Einen **300-Euro Reisegutschein** vom RUEFA Reisebüro Gratkorn
- Eine **SMARTY- oder eine ICE-WATCH-Smartwatch** von Juwelier Poller
- Ein **Balkonkraftwerk** von CleverHome4you



Die Edlseer



Natalie Holzner

© USF Media B DANIDA Music
© Die Edlseer/Karl Schrotter



Das Fotokisterl



Schmackhaftes vom Gasthaus Lammer

Kinderprogramm

10:00 – 16:00 Uhr im Jugendzentrum ClickIn – **kostenlos**

Vergnügungspark

10:00 bis 18:00 Uhr: Am Messe-Muttertag haben Besucher*innen noch bis 18:00 Uhr die Möglichkeit, die Fahrgeschäfte und das kulinarische Angebot (Zuckerwatte, Langos etc.) zu genießen.

Speis & Trank am Muttertag

Köstlich traditionell verwöhnt Sie das Gasthaus Lammer im Festzelt mit Hendl vom Grill, Kistenfleisch und anderen klassischen Spezialitäten! Dort befindet sich auch Harry's Wein & Genuss. In der Mehrzweckhalle bietet die Landjugend Eisbach-Rein regionale Köstlichkeiten, Mehlspeisen und Kaffee an. Am Zeltingang stehen der Foodtruck der Steirerhütt'n und die Hütte der Konditorei Handl mit Eis und Pikantem.

Messe-Gewinnspiel

Unternehmen kennenlernen, an den Messeständen „Glücksbringer“ holen und tolle Preise gewinnen!

Besuchen Sie zwölf Unternehmer*innen und beantworten Sie deren einfache Fragen oder lösen Sie kleine Aufgaben. Für Ihre Antworten erhalten Sie Glücksbringer zum Einkleben in den Gewinnspielplan. Die Ziehung der Gewinner*innen erfolgt am Sonntag, dem 12. Mai, ab 14:30 Uhr! Teilnahme ab 18 Jahre!

Wir danken unseren Sponsoren für die wertvollen Preise!



6 x Gutscheine im Wert von je 1.000 Euro



Raiffeisen 

Seat-Mó 50 E-Roller



 PMA
PORSCHE
INTER AUTO

Brennabor E-Bike





Reisegutschein



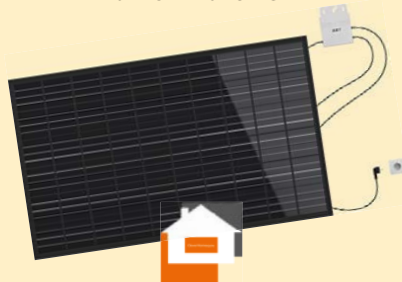
ruefa 
Gratkorn

2x Smartwatch



JUWELIER
POLLER!
MEISTERBETRIEB

Balkonkraftwerk



CleverHome4you e.U.

Ohne Auto zur Messe

Um die Messe zu besuchen, ohne selbst mit dem PKW fahren zu müssen, bieten wir ganz im Sinne eines Green Events in beiden Gemeinden ein **Shuttle-Service** an!

Gratwein-Sträßengel

- Das **Rufmi-Taxi** für Sie im Einsatz (03124 51300-700):
- Freitag 8 bis 21 Uhr
- Samstag 9:30 bis 22 Uhr
- Sonntag 9:30 bis 17 Uhr

Ab 24 Uhr wird ein GU-Taxi am gewünschten Ort (Taxistand) sein. Zu Veranstaltungsende werden jeden Tag vermehrt Taxis unter 0664 4709191 verfügbar sein.

Gratkorn

Von und nach Gratkorn ist kostenlos ein **Wasserstoffbus** für Sie unterwegs:



- Fr: 13 Uhr bis 20 Uhr
- Sa: 9 Uhr bis 20 Uhr
- So: 9 Uhr bis 18 Uhr

Haltestellen:

- Brucker Straße – Kulturhaus – Rettung
- Brucker Straße – Kreuzung Dr.-Karl-Renner-Straße – Kebap
- Grazer Straße – Mikronweg
- Grazer Straße – Fleischerei Herzog
- St. Stefaner Straße – Donatisiedlung
- St. Stefaner Straße – Feldweg
- Am Kirchplatz
- Dr.-Karl-Renner-Straße – Alte Volksschule
- Dr.-Karl-Renner-Straße – Neue Volksschule

Parkplätze

Fürs eigene Auto stehen vier kostenlose Parkflächen (siehe: www.aufgehts.co.at) in fußläufiger Nähe zum Messengelände zur Verfügung.

„Musik und Kultur wäscht die Seele vom Staub des Alltags rein.“

Diese Worte des deutschen Schriftstellers Berthold Auerbach beschreiben die Wünsche für das Kulturleben in Gratkorn im Jahre 2024.



Liebe Gratkorerinnen und Gratkorer,

der Frühling markiert eine Zeit des Neubeginns und des kulturellen Erwachens. Aus diesem Anlass freut sich das Kulturreferat der Gemeinde, eine Vielfalt an Veranstaltungen ankündigen zu können, die in den kommenden Monaten stattfinden werden.

„Tanzen in Gratkorn“ steht allen Tanzbegeisterten offen, auch ohne Vereinszugehörigkeit und ist für alle Altersgruppen geeignet. Diese Veranstaltungsreihe wird vom Pensionistenverband Gratkorn in Kooperation mit dem Kulturreferat organisiert. Der „5-Uhr-Tee“ (daher der Start um 17 Uhr) im Kulturhaus wird ein Treffpunkt für alle, die Freude am Tanz haben. Start war im April und setzt sich über fünf weitere Sonntage in den Monaten Mai, Juni, September, Oktober und November fort.

Die Chöre der Gemeinde luden zum „Swinging Dinner“ und laden zum Frühlingskonzert ein. Ein weiteres Highlight bildet das Muttertagskonzert unserer Markt- und Werkskapelle am 4. Mai. Dieses Konzert bietet die Gelegenheit, gemeinsam in die musikalischen Klänge der Saison einzutauchen. Der traditionelle Gemeindefrühshoppen am 1. Mai findet am Vorplatz des Kulturhauses statt. Bei schlechtem Wetter wird in den großen Saal ausgewichen. Das „Steinberg Trio“ und die Markt- und Werkskapelle werden für großartige musikalische Unterhaltung sorgen und das Wirtshaus-Team für die kulinarischen Genüsse.

Mit dem Start in die Ferienzeit beginnt auch der Gratkorer Kultursommer

Er ist vollgepackt mit Highlights wie der ORF Klangwolke, Roaring Sixties, de Zwa, Jazz und vielen weiteren Veranstaltungen an verschiedenen Orten in Gratkorn. Besonders freuen wir uns darauf, La Strada zum ersten Mal mit einem Gastauftritt bei uns willkommen zu heißen.

Die Vorfreude auf diese vielseitigen und spannenden Veranstaltungen ist groß. Wir hoffen, viele von Ihnen begrüßen zu dürfen. Um stets aktuell informiert zu bleiben, empfehlen wir, die Gemeindezeitung sowie unsere Plakate und Social-Media-Kanäle im Auge zu behalten.

Mit kulturellen Grüßen, Vizebürgermeister Günther Bauer
Im Namen des Ausschusses für Kultur und Vereine

Veranstaltungsvielfalt rund um den 1. Mai

Ein wahrer Veranstaltungsreigen steht rund um den ersten Mai am Programm. Sechs Veranstaltungen in sechs Tagen – hier ein kurzer Überblick zum Veranstaltungsmarathon.

Am Nachmittag vom 30. April startet die Gratkorer Landjugend mit ihrem traditionellen Maibaumaufstellen vor dem Kulturhaus. Wenn das geschafft ist, bittet das Kulturhaus-Team zum zweiten Mal zum Egon7-Konzert. Schon im Vorjahr war das Konzert eines der Highlights des Jahres.

Die Gemeinde lädt am 1. Mai ab 10 Uhr zum „Gemeinde-Frühshoppen“ mit der Markt- und Werkskapelle, dem Steinberg Trio und einem Kids-Corner. Für die Gastronomie sorgt in bewährter Weise das Team vom Gratkorer Wirtshaus. Am Nachmittag des 1. Mai stellt der ÖKB-Gratkorn einen Maibaum beim Vereinslokal GH Pucher auf.

Die Markt- und Werkskapelle musste ihr Muttertagskonzert auf den 4. Mai im Kulturhaus vorverlegen, da am eigentlichen Termin die Wirtschaftsmesse stattfindet. Den Abschluss macht dann am Sonntag, dem 5. Mai, der Pensionistenverband nach dem erfolgreichen Start mit dem zweiten „Tanzen in Gratkorn“.

Wir wünschen Ihnen eine gute Kondition, um alle diese Veranstaltungen zu besuchen. Eines ist aber sicher: Nicht nur bei Veranstaltungen geht „echt was weiter“ in Gratkorn.

EGON7
Dienstag, 30.4.2024
Kulturhaus Gratkorn
EGON7 kommt 2024 ins Kulturhaus Gratkorn
Einlass 19 Uhr | Beginn 20.00 Uhr
Achtung: nur Stehplätze € 15,-
Karten: Abendkasse & www.eventbrite.at
Gratkorn
Das Team vom Wirtshaus Gratkorn freut sich auf Sie!

Veranstaltungstipps



GEMEINDE- FRÜHSCHOPPEN

**KULTURHAUS GRATKORN
MI | 1. MAI | AB 10 UHR**





Marktgemeinde
GRATKORN

TOP UNTERHALTUNGSPROGRAMM:

- MARKT- & WERKSKAPELLE
- STEINBERG TRIO
- KIDSCORNER MALEN & SCHMINKEN
- EINTRITT FREI!

GASTRONOMIE VOM WIRTSHAUS



04.MAI 2024

MUTTERTAGS Konzert

**DER MARKT- UND
WERKSKAPELLE GRATKORN**

UNTER DER LEITUNG VON KAPELLEMEISTER
MAG. DIETER HARING

19 UHR

KULTURHAUS GRATKORN
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE



ÖKB MAIBAUM AUFSTELLEN





1. Mai 2024

14.00 Uhr | GH Pucher | Gratkorn

Die Ortsgruppe Gratkorn des Österreichischen Kameradschaftsbundes (ÖKB) veranstaltet ein fröhliches Maibaumaufstellen. Dieses Event findet beim Vereinslokal GH Pucher statt und beginnt ab 14 Uhr. Nach dem traditionellen Aufstellen des Maibaums können sich die Teilnehmer auf erfrischende Getränke und leckeres Gebrühtes freuen. Da das GH Pucher als **musikantenfreundliches Gasthaus** bekannt ist, ist eine ausgezeichnete Stimmung garantiert. Es wird sicherlich ein **geselliger Nachmittag**, bei dem die Gemeinschaft und gute Laune im Vordergrund stehen.



tig.st

Marktgemeinde
GRATKORN

PENSIONISTENVERBAND
GRATKORN

WIRTSHAUS GRATKORN

MARKTGEMEINDE GRATKORN

Für alle, die das
Tanzen lieben!

Tanzen in Gratkorn

Beginn ist jeweils um
17.00 Uhr

Veranstaltungsort:
Kulturhaus Gratkorn

Eintritt: ist frei –
um kleine Spenden wird
gebeten!

5. Mai 2024
16. Juni 2024
1. September 2024
6. Oktober 2024
10. November 2024

IMMER WIEDER
SONNTAGS tanzeningratkorn.com



Neues vom Wöhrer-Chor

Änderungen im Vorstand: Gerhard Plattner hat zu Beginn des Jahres sein Amt als Obmann des Jakob-Wöhrer-Chors zurückgelegt. Er hat die Geschichte des Chors über fast vier Jahrzehnte geprägt und mitgestaltet.

1976 ist er damals als Tenorsänger in den Chor eingetreten und wurde bereits 1984 zum Obmann gewählt. Bei seiner Ausbildung zum Chorleiter lernt er Annemarie Nestroj kennen und kann sie als neue Chorleiterin für den Jakob-Wöhrer-Chor gewinnen. Das war der Beginn einer hervorragenden Symbiose aus künstlerischem und organisatorischem Einsatz und der Chor entwickelte sich in vielen Stilrichtungen weiter. Auch die Idee zum ersten „Swinging Dinner“ entstand 2003 unter Gerhard Plattners Obmannschaft und bis heute gibt es das erfolgreiche Konzert in diesem Format.

Zusätzlich organisierte Plattner gemeinsam mit dem Chor in den letzten 40 Jahren zahlreiche Chorreisen, Chorfreundschaften, beinahe jedes Jahr ein stimmungsvolles Adventsingen und heuer wird der Chor zum 4. Mal bei der Langen Nacht der Chöre mitwirken. Als Obmann ist er nun zurückgetreten, doch als Sänger im Tenor und auch im Bass bleibt er dem Chor zum Glück erhalten!

Seine Nachfolge übernimmt **Irmgard Vetter**, die bisherige Obmann-Stellvertreterin. Auch sie begann bereits mit 18 Jahren als Sängerin im Jakob-Wöhrer-Chor in Gratkorn, in dem damals schon ihre Mutter und ihre Großeltern seit vielen Jahren Mitglieder waren. Ihre musikalische Karriere startet sie als Jugendliche mit Querflötenunterricht zuerst am Konservatorium in Graz und später an der Musikschule in Gratkorn. Das Singen im Chor blieb ihr aber bis heute eine Herzensangelegenheit, für die sie sich nun als Obfrau einsetzen wird.

Das ist wirklich eine beachtliche Leistung! Gerhard Plattner hat als Obmann des Jakob Wöhrer-Chors über vier Jahrzehnte lang eine sehr bedeutende Rolle gespielt. Solch langjähriges Engagement zeigt seine tiefe Verbundenheit und Hingabe zur Chormusik und zur Vereinsgemeinschaft.

Foto rechts: Gerhard Plattner mit seiner Nachfolgerin Irmgard Vetter



Frühjahrskonzert „Live is Life“ des Leykam-Chors am 8. Juni 2024

Nach einer erholsamen Weihnachtspause, die auf das Adventskonzert in der Pfarrkirche Gratkorn folgte, nahm der Leykam-Chor die Proben im Jänner wieder auf. Unter der Leitung von Chorleiter MMMag. Klaus Eder hat der Chor ein vielfältiges Programm aus verschiedenen Musikgenres zusammengestellt, das für jeden Geschmack etwas bietet.

Die intensiven Proben zeigen die Leidenschaft und das Engagement aller Chormitglieder, um Ihnen am 8. Juni 2024 einen unvergesslichen Abend zu bieten. Das Konzert findet um 19:00 Uhr im Kulturhaus Gratkorn statt, und die Mitglieder laden Sie herzlich ein, sowohl musikalische als auch kulinarische Genüsse zu erleben. Karten sind erhältlich bei Obfrau Vera Lehrhofer unter der Telefonnummer +43 650 523 29 02, bei allen Chormitgliedern sowie bei der Raiba Gratkorn.

Der Chor und das Gratkorn Kulturreferat freuen sich, Sie zahlreich zu begrüßen und gemeinsam einen wunderbaren Abend zu verbringen.

Gratkorn
LeykamChor
 MODERATION
 Christian Prates
 GESAMTLEITUNG
 MMMag Klaus Eder
 Eintritt:
 VVK: 16,- €
 AK: 18,- €
 Karten bei
 der Raiba Gratkorn
 und bei den
 Chormitgliedern
 Kinder & Jugendliche
 bis 15 Jahren frei
8.6.2024 // 19 Uhr // Kulturhaus Gratkorn
MITWIRKENDE: Leykam-Chor Gratkorn
Blech & Saiten Jazz Trio
 Christoph Wundrak: Trompete, Flügelhorn, Gerhard Steinrück: Kontrabass
 Titow Griem: Gitarre
 Klavier: Christian Dolcet

Österreichischer Kameradschaftsbund

Der Österreichische Kameradschaftsbund (ÖKB) ist ein Traditionsverein mit langer Geschichte und engagiert sich in vielfältigen sozialen und kulturellen Aktivitäten. Mit einem Fokus auf Kameradschaft und Gemeinschaft stärkt der Verein das soziale Gefüge und trägt so wesentlich zur Bereicherung des Landes bei. Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des ÖKB Gratkorn kam es zu einer bedeutsamen Neuwahl. In einem Geist der Erneuerung und Kontinuität wurde ein neuer Vorstand gewählt, der die Zukunft des Traditionsvereins maßgeblich prägen wird.



GR Riccardo Skringer ist neuer Obmann

An der Spitze des neuen Vorstands steht Riccardo Skringer als Obmann, der das Amt von Johannes Gupper übernimmt. Gupper, der die Geschäfte des Vereins interimistisch geleitet hatte, bleibt der Organisation als 1. Obmann-Stellvertreter erhalten. Diese nahtlose Übergabe sichert Kontinuität und frische Impulse für die bevorstehenden Herausforderungen.

Der neue Vorstand

Riccardo Skringer, Obmann
Johannes Gupper, 1. Obmann-Stv.
Jürgen Wlasic, 2. Obmann-Stv.
Erwin Greiml, 3. Obmann-Stv.
Herbert Huber, 4. Obmann-Stv.
Jan Rohatsch, Kassier
Margit Wlasic, Kassier-Stv.ⁱⁿ
Gottfried Enekel, Schriftführer
Wolfgang Reiter, Schriftführer-Stv.



Zukunftspläne

Riccardo Skringer, der neue Obmann, sprach von einem erfüllten Jugendtraum und bedankte sich für das in ihn gesetzte Vertrauen. Seine Verbundenheit zum Verein seit jungen Jahren lässt auf eine zukunftsorientierte und leidenschaftliche Amtszeit hoffen.

Vizebürgermeister Günther Bauer übermittelte seine besten Wünsche für den neuen Vorstand und äußerte seine Zuversicht für eine erfolgreiche Zukunft des Gratkorn Traditionsvereins.



Auch der ÖKB Graz-Nord unter neuer Leitung

In der Bezirksorganisation ÖKB Graz-Nord sind jetzt drei Gratkornler vertreten: Johannes Gupper als neuer Obmann, Riccardo Skringer als Kommandant und Gregor Trojer als Bezirkskassier. Der neue Vorstand setzt seinen Fokus darauf, die Organisation mit der Weisheit der Erfahrenen und der Dynamik der jüngeren Generation in die Zukunft zu führen. Wir wünschen dem Gratkorn-Team im Vorstand viel Erfolg bei ihren zukünftigen Unternehmungen.



Ostermarkt im Kulturhaus

Ostermärkte bieten eine reiche Auswahl an Waren – von Osterschmuck und kunstvoll bemalten Eiern über Holzschnitzereien bis hin zu Kunstwerken. Am 16. März hatte der Ostermarkt im Kulturhaus Gratkorn seine Türen geöffnet, um den Besucherinnen und Besuchern eine wundervolle Gelegenheit zu geben, in eine Welt voller Kreativität und Frühlingszauber einzutauchen.

Der Ostermarkt zeichnete sich durch eine beeindruckende Vielfalt an Ausstellerinnen und Ausstellern aus, die ihre neuesten Kreationen für Ostergeschenke präsentierten. In der einladenden Atmosphäre des Kulturhauses entdeckten die Gäste eine umfassende Auswahl an einzigartigen Geschenkideen, Kunstobjekten und handgefertigten Osterdekorationen, die jede Festtafel bereichern.

Bürgermeister Michael Feldgrill äußerte sich beeindruckt vom Erfolg des Marktes: „Es ist wirklich großartig, wie es uns jedes Jahr aufs Neue gelingt, noch mehr kreative Köpfe als Ausstellerinnen und Aussteller zu gewinnen.“ Für das leibliche Wohl sorgte ein Angebot köstlicher Kuchen, und die musikalische Begleitung am Klavier trug zu einer feierlichen Stimmung bei. „Das vielfältige Angebot war wirklich beeindruckend“, fügte der Bürgermeister hinzu und dankte allen Beteiligten für ihren Beitrag zum Erfolg des Marktes.

Der Ostermarkt im Kulturhaus Gratkorn hat sich erneut als ein wichtiger Teil im Veranstaltungskalender der Gemeinde erwiesen. Er bietet lokalen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform, ihre Werke zu präsentieren. Wir blicken bereits mit Freude auf den nächsten Ostermarkt.



Fröhliche Ostereiersuche

Am Ostermontag lud die Gratkornener Ortsorganisation der FPÖ zur spannenden Suche nach dem „Goldenen Ei“. Die Veranstaltung erfreute sich großen Zuspruchs und begeisterte etwa 150 bis 200 Teilnehmende mit ihrem unterhaltsamen Programm.

Die Teilnahme war kostenlos, ebenso wie die angebotene Osterjause, die bei allen hervorragend ankam. Für eine zusätzliche Überraschung sorgten nicht nur ein, sondern gleich drei goldene Eier, die die glücklichen Finder mit prall gefüllten Geschenkkörben belohnten. Darüber hinaus wurden viele weitere Geschenke durch speziell markierte Ostereier verteilt.

Gemeinderat Riccardo Skringer: „Unser Ziel war es, ein Vergnügen speziell für die Kinder zu schaffen, und ich glaube, das haben wir erfolgreich geschafft. Es waren auch sehr viele Familien mit dabei. Ich möchte mich herzlich bei unserem Team für die großartige Unterstützung bedanken. Das Ostereiersuchen wird nächstes Jahr definitiv eine Wiederholung finden. Ein großes Dankeschön an alle, die teilgenommen haben.“

Osterbasar im Sozial- und Pflegezentrum SeneCura

Der alljährliche Osterbasar ist eine schöne Tradition, die dem Pflegeheim SeneCura in Gratkorn jedes Jahr aufs Neue Freude und Farbenpracht beschert und eine willkommene Abwechslung für die Bewohnerinnen und Bewohner darstellt. Ausstellerinnen und Aussteller erhielten die Gelegenheit, ihre mit viel Liebe zum Detail gefertigten Ostergeschenke einem breiten Publikum zu präsentieren. Dieser Basar feiert die Kreativität und die Frühlingszeit, indem er den Gästen ermöglicht, einzigartige Geschenkideen, Kunstobjekte und traditionelles österliches Handwerk zu entdecken.



Begegnung und gemeinsame Vorfreude auf das Osterfest. Durch die Präsentation von traditionellem Handwerk und künstlerischen Werken förderte der Osterbasar im SeneCura Sozial- und Pflegezentrum den Austausch zwischen den Generationen und verstärkte das Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Die zum Verkauf angebotenen Waren bestachen durch ihre herausragende Qualität und die Anwendung althergebrachter Handwerks-techniken. Diese Kombination ermöglichte es den Besuchern, zu sehr fairen Preisen besondere Stücke zu erwerben. Die Palette reichte von handbemalten Ostereiern über kunstvolle Dekorationen bis hin zu handgefertigten Schmuckstücken und beinhaltete eine bunte Vielfalt, die zum ausgiebigen Stöbern und Entdecken einlud.

Diese Veranstaltung stellte nicht nur eine Bereicherung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims dar, sondern bot auch der Gemeinschaft eine Plattform für



Überraschungsbesuch

Am Dienstag, dem 26. März, erlebten die Teilnehmenden des Klubnachmittags des Pensionistenverbandes im Gratkorn Stadion eine freudige Überraschung. Bgm. Michael Feldgrill und Vbgm. Günther Bauer statteten den Anwesenden einen unerwarteten Besuch ab, bei dem sie Ostereier verteilten und herzliche Ostergrüße überbrachten. GR Fritz Preitler, auch Vorsitzender des Pensionistenverbandes Gratkorn, schloss sich dieser netten Geste an und ergänzte die Überraschung für alle Mitglieder mit Schokoladehasen.

Ein besonders erfreulicher Aspekt war die hohe Anzahl an Klubmitgliedern, die sich zu einem „normalen“ Nachmittagstreffen in den Klubräumen des Stadions versammelten, was das starke Gemeinschaftsgefühl innerhalb des Verbands unterstreicht. Die Klubnachmittage (in den Klubräumen vom Sportstadion Gratkorn) finden regelmäßig jeden Dienstag ab 13:00 Uhr statt und stehen jedem offen, der Teil dieser lebendigen Gemeinschaft werden möchte. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Vielfalt der Klubaktivitäten zu erkunden und die Möglichkeit zu nutzen, sich bei Gefallen direkt anzumelden.



Schnapsturniere

Schnapsturnier der ÖVP Gratkorn – ein voller Erfolg

Schnapsturniere genießen in unserer Gemeinde eine hohe Beliebtheit und bieten eine wunderbare Gelegenheit zum geselligen Austausch. Am Samstag, dem 2. März 2024, erlebte das Gasthaus Pucher in Gratkorn ein besonders unterhaltsames Ereignis: ein von der ÖVP-Ortsorganisation sorgfältig organisiertes Schnapsturnier. Dieses Event stellte einmal mehr die Gemeinschaft und das gesellige Beisammensein in den Vordergrund.

Herbert Sommer, der Ortsparteiobmann der ÖVP, richtete seinen Dank an das engagierte Organisationskomitee, das viele Stunden in die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung investiert hatte. Ein herzliches Dankeschön wurde auch an Rosemarie und Heribert Huber ausgesprochen, die Gastwirte des Gasthauses Pucher, welche die Turnierteilnehmerinnen und -teilnehmer mit großer Gastfreundschaft und hervorragender Bewirtung verwöhnten. Vizebürgermeister Bauer gratulierte ebenfalls: „Schön, dass viel für die Gemeinschaft und das unbeschwerte Zusammensein gemacht wird.“

Preisschnapsen des Pensionistenverbandes

Wenn der Vorsitzende des Pensionistenverbandes, GR Fritz Preitler, zum Schnapserturnier einlädt, ist ein spannender und vergnüglicher Nachmittag in den wunderbaren Klubräumen garantiert. So war es auch am 17. April, als 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitwirkten.

Bürgermeister Michael Feldgrill stattete der Veranstaltung einen Besuch ab und lobte die umfangreiche Arbeit, die von GR Fritz Preitler und seinem Team das ganze Jahr über geleistet wird. Ein besonderes Lob ging an Inge Schneider und Roswitha Preitler, die sich hervorragend um das leibliche Wohl aller kümmerten.

Das spannende Finale bestritten Anna Steinberger und der Vzbgm. a. D. Peter Rinner. Rinner, der zuvor alle 11 Partien gewonnen hatte, fand im Finale in Frau Steinberger seine Meisterin. Sie ging als glückliche Siegerin hervor. Auf den Plätzen landeten Brigitte Reiner als Dritte und Erich Koller als Viertes. Eine sehr gelungene Veranstaltung.



(v. l.) Alexander Löscher, Rosemarie Huber, Christoph Winter, Herbert Sommer, Vbgm. Günther Bauer (der Namens der Gemeinde zum erfolgreichen Turnier gratulierte) und Heribert Huber



Volkstänzer*innen gesucht!

Der Trachtenverein Schrausskogler z' Gratkorn setzt sich leidenschaftlich dafür ein, die traditionellen Volkstänze und das Schuhplatteln wiederzubeleben. In unserer schnelllebigen und stressigen Zeit drohen diese kostbaren Kulturtraditionen in Vergessenheit zu geraten. Doch der Verein ist fest entschlossen, dies zu verhindern.



Obmann Michael Binder:

„Wir laden alle Tanzbegeisterten aus Gratkorn sowie Neulinge herzlich zu uns ein. Möchten Sie aktiv am Kulturleben in Gratkorn teilnehmen? Dann besuchen Sie die Schrausskogler! Unser Vereinslokal befindet sich im Marktgemeindeamt Gratkorn, wo wir uns jeden Freitag um 20 Uhr treffen, um gemeinsam Volkstänze zu üben. Kommen Sie vorbei und tanzen Sie mit uns!“

Alle Interessierten sind herzlich willkommen

Erwachsene, die ihre Leidenschaft für unsere Traditionen teilen möchten, und Jugendliche ab 15 Jahren, die das kulturelle Erbe entdecken und bewahren wollen. Jeder, der den Wunsch hat, die Welt der Volkstänze und des Schuhplatteln zu erleben, ist herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen und Teil dieser Gemeinschaft zu werden.



Weitere Informationen gerne unter Tel. +43 664 412 52 81 bei Obmann Michael Binder oder unter www.schrausskogler.at.tf

Werbung

WIR LÄSST UNS ALLES ERREICHEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es gibt viele Möglichkeiten, Geld sicher und ertragreich anzulegen, Vermögen abzusichern oder Wünsche bestmöglich zu finanzieren. Unsere Raiffeisenberater:innen zeigen Ihnen, welche Produkte am besten zu Ihnen passen, und begleiten Sie persönlich bei Ihrer Finanzplanung.

raiffeisen.at

MEIN GARTENPARADIES

Schöner Garten
Schöner Leben

WICHTIGER GARTENTIPP
AUF UNSERER HOMEPAGE:
baumschule-ledolter.at

Ledolter
 Baum | Strauch | Blume

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 18 Uhr • Sa 8 - 16 Uhr
 Stattegger Straße 130, 8045 Graz
 Tel.: 0316/69 21 67, office@baumschule-ledolter.at

© Germs Graz



Tanzen in Gratkorn: Ein wunderbares Comeback!

Nach zahlreichen Anfragen kehrte das beliebte „Tanzen in Gratkorn“ Mitte April wieder ins Kulturhaus Gratkorn zurück. Leider musste der ursprünglich geplante Musiker, der für seine Tanzmusik bekannt ist, wegen einer kurzfristigen Erkrankung absagen. Glücklicherweise konnte Willi Teibinger spontan als Ersatz einspringen. Und so konnte die langersehnte Veranstaltung stattfinden.

www.tig.st



Trotz der Herausforderungen durch die kurzfristige Änderung und das heiße Wetter, mit Temperaturen knapp unter 30 Grad, war der Andrang beeindruckend: Etwa hundert Tanzbegeisterte nahmen teil. Fritz Preitler, Gemeinderat und Vorsitzender des Pensionistenverbands, zeigte sich sehr zufrieden: „Nachdem unser DJ ausgefallen ist und zusätzlich die Hitze uns zu schaffen machte, war ich umso erfreuter über den Erfolg der Veranstaltung. Ein großer Dank gilt Willi Teibinger, der ohne Vorbereitung eingesprungen ist. Wir sind hochofret über das gelungene Event und laden herzlich zum nächsten ‚Tanzen in Gratkorn‘ am 5. Mai ein. Hoffentlich ist unser DJ dann wieder fit.“



Veranstaltungsdetails:

- Eintritt:** Kostenlos,
Spenden sind willkommen
- Zielgruppe:** Alle Tanzbegeisterten,
unabhängig von einer
Vereinsmitgliedschaft
- Zeit:** Sonntag, Beginn 17:00 Uhr
- Kommende Termine:** 5. Mai 2024
16. Juni 2024
1. September 2024
6. Oktober 2024
10. November 2024

Verpassen Sie nicht, bei dieser lebendigen Veranstaltungsreihe dabei zu sein!



Schwungvolles Big Band-Konzert

Beschwingter Swing, Funky-Grooves, mitreißender Latin, gefühlvolle Balladen - Jazz mit Niveau, der Spaß macht! Die Big Band Gratkorn unter der Leitung von Karlheinz Pöschl begeistert schon seit über 40 Jahren das Publikum.

Am 21. März 2024 war es wieder so weit. Die Band konzertierte im voll besetzten Kulturhaus Gratkorn dieses Mal unter dem Motto „Sonderzug nach Gratkorn“. Durch das Programm führte Jörg Martin Willnauer.

Es war ein großes Hörvergnügen, das dem Zuhörer angeboten wurde, gewürzt durch humorige Ansagen des Moderators. Beim „Sonderzug nach Gratkorn“ kam der Kabarettist Jörg Martin Willnauer voll zur Geltung. Grundlage dieses Stücks ist der Swing-Titel Chattanooga Choo Choo aus dem Jahre 1941, der eine Zugreise von New York City nach Chattanooga in Tennessee beschreibt. Im Übrigen wurde dieser Hit am 10.2.1942 als erster in der Musikgeschichte mit der „Goldenen Schallplatte“ ausgezeichnet. Frei nach Udo Lindenberg (Sonderzug nach Pankow) konzipierte Jörg Martin Willnauer einen satirischen Text für Gratkorn (siehe Kasten).

Improvisation und Können

Mal schwungvoll und locker, mal gefühlvoll und groovig, die Musik der Big Band Gratkorn war nie langweilig. In ihren Soli bewiesen die Musiker mit großem Vergnügen an der Improvisation ihr Können am jeweiligen Instrument. Die Sängerin Andrea Karrer überzeugte wieder mit ihrer tollen Stimme.

Special Guests

an diesem Abend waren Stefanie Egger (Vocal), Ernst Grieshofer (Drums) und Bertram Egger (Klavier), die als hochkarätige Musiker das Konzert abrundeten.

Der am Ende des Konzerts reichlich gependete Beifall sprach für sich, die Gäste fühlten sich musikalisch sehr gut unterhalten. Anmerkung: Das nächste Mal ist die Big Band am 22. März 2025 im Kulturhaus zu hören.



„Sonderzug nach Gratkorn“

Frei nach Udo Lindenberg von Jörg Martin Willnauer

Tschuldigen Sie! Ist das der Sonderzug nach Gratkorn??
Nein, nicht nach Gratwein! Wer will da schon hinein?
Tschuldigen Sie! Mir ist in Graz & Wien schon fad worn,
Aber nicht in Gratkorn, diese Stadt ist ganz vorn!

Schneebedeckte Berge grüßen uns aus der Ferne!
Und wer exerziern will, geht zur Hackher-Kaserne.
Hier regieren die Roten, Anderswo Idioten.
Gratkorn-City, wir lieben Dich sehr!

Hier gibt's nicht nur Beisl, sondern echt nette Leute.
Viele coole Burschn und noch mehr fesche Bräute!
Auch ein guades Tschappi und die Firma Sappi!
Steirerherz, was willst Du mehr!?

Tschuldigen Sie! Ist das der Sonderzug nach Gratkorn!?
Nein, nicht nach Gratwein! Wer will da schon hinein?
Tschuldigen Sie! Mir ist in Graz & Wien schon fad worn,
Aber nicht in Gratkorn, diese Stadt ist ganz vorn!

Hier in Gratkorn startete so manche Karriere!
Wer begabt ist, wird gefördert. Habe die Ehre!
Für besonders coole gibt's die Musikschule,
Die die besten Stückln ganz wunderbar spielt!

Klassik oder Volksmusik, Jazz oder Disco:
Hier kannst alles lernen, fast wie in San Franzisko!
Und an diesem Weekend spielt die Gratkorn-Bigband!
Jetzt sind alle happy, aber noch nicht am End!

Musik- und Kunstschule mit Auftritt der Bläserklasse

Am Montag, dem 11. März 2024 fand in Eisbach Rein eine Direktor*innentagung statt, bei der die Bläserklasse der Volksschule Gratkorn und der Musik- und Kunstschule die Eröffnung musikalisch untermalte.

Die jungen Musiker*innen spielten unter der Leitung von Herrn Karl Grassegger und Mag. Dieter Haring zwei Stücke, die das Publikum begeisterten. Die Zuhörer*innen waren von dem Talent und der Leidenschaft der Kinder beeindruckt. Die gelungene Darbietung der Kinder zeigte, wie wichtig die Förderung von Musik und Kunst in der Schule ist. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und alle Beteiligten waren begeistert von den jungen Talenten aus Gratkorn. Wir sind stolz auf unsere Kinder und freuen uns auf weitere Auftritte und Erfolge.



Freddy Cool verzaubert den Kindergarten Kunterbunt

Einmal im Jahr verwandelt sich der Kindergarten Kunterbunt in eine Bühne der Magie, wenn der talentierte Zauberer „Freddy Cool“ zu Besuch kommt. Es ist ein Tag voller Zauber und Spannung, an dem die Kinder die Möglichkeit haben, selbst Teil der Show zu sein.

Unter dem begeisterten Staunen der kleinen Zuschauer*innen präsentiert Freddy Cool faszinierende Tricks und verblüffende Illusionen. Doch nicht nur das: Die Kinder dürfen auch aktiv am Geschehen teilnehmen und werden zu seinen Assistentinnen und Assistenten ernannt. Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung sind sie dabei, wenn sie Freddy Cool bei seinen magischen Kunststücken unterstützen und selbst ein Teil der Show werden.

Doch auch lustige „Hoppalas“ gehören zum Programm dazu und sorgen für herzhaftes Gelächter. Durch seine charmante Art und seine interaktive Show schafft es „Freddy Cool“ jedes Jahr aufs Neue, die Herzen der Kinder im Kindergarten Kunterbunt zu erobern.

Der Besuch von Freddy Cool ist für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis, das noch lange in ihren Erinnerungen nachklingt. Die Freude

Das von der Gemeinde finanzierte Projekt „Bläserklasse der Volksschule Gratkorn“ läuft schon seit einigen Jahren wunderbar und ist bei den Kindern sehr beliebt. Es bringt einen frühzeitigen Kontakt mit dem Musizieren.

und Begeisterung, die er mit seiner Magie in den Kindergarten bringt, ist unbezahlbar und lässt die Kinder jedes Jahr aufs Neue aufgeregt seinen Besuch herbeisehnen.

Ein herzliches Dankeschön an Freddy Cool für seine wundervollen Auftritte und die zauberhaften Momente, die er den Kindern im Kindergarten Kunterbunt bereitet!

Mit einem Lächeln denken wir an die magischen Stunden zurück und freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr, wenn Freddy Cool uns erneut mit seiner Magie verzaubern wird.



Genussvolle Abenteuer im Kindergarten Schatzkiste:

Entdeckungsreisen mit Lebensmitteln: Im Kindergarten Schatzkiste stehen nicht nur das Spielen und Lernen im Vordergrund, sondern auch das Entdecken und Erleben der kulinarischen Welt. Durch das Zubereiten von Gerichten lernen die Kinder hier lebenspraktische Fähigkeiten, die sie im Alltag benötigen. Von der richtigen Portionierung von Zutaten bis hin zum Schneiden und Zubereiten verschiedener Gerichte - jeder Schritt in der Küche ist eine Gelegenheit zum Lernen und Entdecken.



Kochen und Backen sind nicht nur Aktivitäten, sondern auch Möglichkeiten für die Kinder, ihre Sinne zu schärfen. Sie können die verschiedenen Texturen, Gerüche und Geschmäcker von Lebensmitteln erkunden und dabei ihre sensorischen Fähigkeiten entwickeln.

Was jedoch das Kochen und Backen im Kindergarten besonders wertvoll macht, ist das gemeinschaftliche Erleben. Die Kinder arbeiten zusammen, teilen ihre Erfahrungen und unterstützen sich gegenseitig - ein wahrhaftiger Teamgeist, der hier entsteht.

Durch den frühzeitigen Umgang mit gesunden Lebensmitteln wird auch das Gesundheitsbewusstsein der Kinder gefördert. Sie lernen, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist und wie man gesunde Mahlzeiten zubereitet. So legen sie den Grundstein für eine gesunde Lebensweise im späteren Leben.

Der Kindergarten Schatzkiste betrachtet das Kochen und Backen daher nicht nur als eine Aktivität, sondern als eine wertvolle pädagogische Maßnahme, die immer wieder in den Alltag integriert wird. Denn hier lernen die Kinder nicht nur etwas über Lebensmittel - sie erfahren auch, wie man gemeinsam Freude und Genuss teilt.



Salzexperiment – farbenfrohes Abenteuer im Zwergennest

Inmitten des bunten Farbthemas erlebte die Kinderkrippe Zwergennest ein faszinierendes Experiment mit Salz und Farbe. Die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker waren voller Vorfreude, als die Pädagog*innen ihnen erklärten, dass sie einen Regenbogen kreieren würden und ihnen dazu inspirierende Bilder zeigten. Mit grobem Meersalz, weißem Papier, Bastelleim und Wasserfarben machten sie sich gemeinsam ans Werk.

Zuerst skizzierten die Kinder einen Regenbogen auf das Papier, den sie dann mit Bastelleim nachzeichneten. Anschließend streuten sie das grobe Salz auf den aufgetragenen Leim. Nach einer kurzen Trockenzeit begann das faszinierende Schauspiel. Jedes Kind setzte mit einem Pinsel einen Tropfen Farbe auf einen Streifen des Regenbogens und beobachtete gespannt, wie sich die Farbe entlang des Salzstreifens ausbreitete. Die Begeisterung der Kleinen kannte keine Grenzen, als sie verblüfft zusahen, wie sich die Farbe auf magische Weise von selbst weiterverbreitete. Ihre Freude war so groß, dass sie noch viele weitere Aktivitäten rund um das Thema Regenbogen unternahmen.





Schneespaß und Erfolge: Skikurs der MS Gratkorn

Trotz herausfordernder Schneeverhältnisse erlebten die Schüler*innen der 2. und 3. Klassen der Mittelschule Gratkorn Mitte März eine unvergessliche Skireise nach Altaussee. Bei wechselhaftem Wetter wagten sie sich auf die Pisten der Tauplitz und arbeiteten hart daran, ihre Skifahrkünste zu verbessern.

Die Tage waren erfüllt von Spaß, aber auch lehrreichen Momenten. Die ersten Erfolge ließen nicht lange auf sich warten, und die Schüler*innen konnten ihre Fortschritte deutlich spüren. Neben dem Skifahren genossen sie auch die Gemeinschaft und die lustigen Abende im Klassenverband nach einem Tag voller Aktivitäten.

Ein besonderes Highlight war der Slalomwettbewerb zum Abschluss des Skikurses, bei dem die Schüler*innen die Gelegenheit hatten, ihr Können unter Beweis zu stellen. Mit viel Ehrgeiz und Begeisterung gingen sie an den Start und zeigten stolz, was sie gelernt hatten.



Einblick in die Welt der Träume und Taten

In den vergangenen Wochen öffneten sich für die Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe die Türen zu einer Welt voller Möglichkeiten: Die berufspraktischen Tage boten die Chance, ihre Traumberufe genauer zu erkunden. Von technischen Herausforderungen über kreative Prozesse bis hin zu sozialen Interaktionen – die Jugendlichen wagten sich in unterschiedlichste Berufsfelder vor.

Einige fanden schnell Gefallen an ihren gewählten Tätigkeiten, während andere mit den neuen Herausforderungen ringen mussten. Doch alle zeigten eine bewundernswerte Ausdauer und Entschlossenheit, die uns als Gemeinde mit Stolz erfüllt. Trotz mancher Strapazen hielten sie durch und sammelten wertvolle Erfahrungen für ihre Zukunft.

Ein besonderer Dank gebührt den Unternehmen, Betrieben und Einrichtungen, die den Schülerinnen und Schülern diese Einblicke ermöglicht haben.



Die Gemeinde Gratkorn blickt gespannt auf die Zukunft ihrer jungen Talente. Wir sind überzeugt davon, dass sie gestärkt aus diesen Erfahrungen hervorgehen und ihre beruflichen Ziele mit Entschlossenheit verfolgen werden.



Werbung

Vorlesetag mit Paula Plsi

Eine außergewöhnliche Atmosphäre erfüllte die Klassenzimmer der 3. und 4. Klassen der MS Gratkorn am diesjährigen Vorlesetag. Überraschend trat Paula Plsi, eine bekannte Influencerin, vor die Schülerinnen und Schüler. Berühmt für ihre Make-Up-Tutorials, trägt die 21-jährige Paula mit Stolz ihre Glatze, die Folge einer Autoimmunerkrankung namens Alopezie ist.

Paula teilte nicht nur ihre Leidenschaft für Bücher, sondern auch ihre Lebensgeschichte mit den Jugendlichen. Aus Emma Flints Buch ‚Mein Leben voller Feenstaub und Konfetti‘ las sie vor und nahm sich Zeit, Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten. Die Begeisterung und Inspiration, die Paula mitbrachte, machten diesen Vorlesetag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten an der MS Gratkorn.



Veranstaltungstipp



Jagdgesellschaft Gratkorn

Einladung

Festgottesdienst

Die Messe wird von den Jagdhornbläsern feierlich umrahmt. Anschließend gemütliches Beisammensein.



Pfingstsonntag
19. Mai 2024 | 10.30 Uhr
Hubertuskapelle
Hintere Freßnitz | Gratkorn



DieNeuen
 BAU & HAUSTECHNIK

BAD-KOMPLETTLÖSUNG

Badneubau + Badsanierung

Ihr neues Bad als Komplettlösung

Energieeffiziente Voll- oder Teilsanierung von der Planung bis zum fertigen Wohlfühl-Bad:
 Alle Arbeitsleistungen aus EINER Hand!

- › Bäderplanung (3D Computer)
- › Demontage und Entsorgung
- › Maurerarbeiten
- › Türen- und Fenstertausch
- › Trockenbau & Malerarbeiten
- › Elektro- & Wasserinstallation
- › Fliesenlegerarbeiten
- › Montage des neuen Bades
- › Beleuchtungseinbau
- › Endreinigung

15%
 Sanierungs-
 Förderung

+ Neu!
 Handwerker-
 Bonus

JETZT NUTZEN!

15% Sanierungsförderung vom Land Steiermark sowie den neuen Handwerkerbonus.



Graz · Weiz · Passail
 T 03179 27755
 www.die-neuen.at

PASSAIL Wiedenbergsstraße 37
 WEIZ Gleisdorfer Str. 114
 GRAZ St. Peter Hauptstraße 23
 GRAZ Schwarzer Weg 26

Gemeinsames Gestalten im Grünen

Im April wurde ein ganz besonderes Ereignis in der Kinderkrippe Krabbelwiese und dem Kindergarten Sonnenschein zelebriert: der erste Gartenpflétag. Kinder, Eltern und das pädagogische Personal kamen zusammen, um die grünen Oasen der Einrichtungen wieder auf Vordermann zu bringen.

Mit großer Begeisterung und Einsatzbereitschaft griffen alle zu den Gartenwerkzeugen und machten sich ans Werk. Gemeinsam wurde im „Naschgarten“ gejätet, geschaufelt und angesät. Fahrzeuge und Tische wurden geschrubbt und gewaschen, während der Jausenbereich nach der Winterpause wieder liebevoll hergerichtet wurde, um den Kindern ein gemütliches Erlebnis im Außenbereich zu ermöglichen.



Besonders kreativ wurde es mit dem Bau eines Tipis aus Haselstecken und der Anbringung verschiedener neuer Windspiele als Schmuck für die Bäume. Eine neue Klangwand wurde installiert und lädt ab sofort zum Ausprobieren und Entdecken ein. Die Kinder waren flink mit ihren Schubkarren und Schaufeln unterwegs und haben alle vorhandenen Löcher in der Wiese mit Erde aufgefüllt.

Der Gartenpflétag war ein voller Erfolg und brachte nicht nur den Garten der Einrichtungen wieder zum Strahlen, sondern auch die Gesichter der Kinder, die voller Freude und Begeisterung beim Mitgestalten waren. Diese gemeinsame Aktion unterstreicht die Bedeutung von Gemeinschaft und Naturerlebnissen für unsere Kleinsten und zeigt, wie wichtig es ist, sie aktiv in die Gestaltung ihrer Umgebung einzubeziehen.





FC Gratkorn SOMMERCAMP 2024



22. - 26. Juli 2024

Betreuung von 8:00 - 16:00 Uhr

Stadion Marktgemeinde Gratkorn

Sportplatzgasse 7, 8101 Gratkorn

Für Kids von 1.1.2018 - 1.1.2010

Spiel, Spaß und Freude

Tägliches Mittagessen, Goodiebag, T-Shirt, UVM...

Preis: € 200,- pro Kind (-10 € Geschwisterrabatt)
(-10 € Rabatt für FC Gratkorn MitgliederInnen)

Anmeldung unter www.fcgratkorn.at/sommercamp

Anmeldeschluss: 17.06.2024



#DerVereinDerVerbindet

Alpenverein Gratkorn-Gratwein

Am 22. März fand im Foyer der Mehrzweckhalle in Gratwein die Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Gratkorn- Gratwein mit der Neuwahl des Vorstandes statt.

In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, wie Johanna Tentschert, Vizebürgermeisterin der Gemeinde Gratwein- Straßengel, Monika Kuss, Kassierin der Gemeinde Gratkorn oder dem 1. Vorsitzenden des Alpenverein Landesverbandes Steiermark, Dr. Norbert Hafner, wurde bei der Neuwahl der bereits in den letzten Jahren erfolgreich arbeitende Vorstand und das erweiterte Team für weitere 3 Jahre in ihren Funktionen wieder gewählt.

Der Alpenverein kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 mit folgenden Schwerpunkten zurückblicken:

- 28 Wanderwege im Pleschkogelgebiet und rund um die Köhlerhütte am Zirbitzkogel mit einer Gesamtlänge von 143 km wurden betreut und instandgehalten.
- Mehr als 1000 Übernachtungen auf der Köhlerhütte konnten verzeichnet werden.
- Das AV- Jugendteam veranstaltete in den Sommerferien das sehr beliebte Jugendcamp auf der Köhlerhütte.
- 88 Veranstaltungstage des Alpineteams mit Schitouren, Schneeschuhtouren, Alpinklettern, Klettersteigen, alpine Hochtouren u. Wanderungen fanden statt.
- Eine Klimastrategie für alle Alpenvereinsveranstaltungen wurde erfolgreich eingeführt.

Ehrungen im Alpenverein für langjährige Mitgliedschaft:

25 Jahre

Erkinger Sylvia, Grahl Andrea, Weiler Franz

40 Jahre

Dr. Hampel Bernd, Dr. Bauer Heike, Dr. Krauthauf Verena

50 Jahre

Ing. Donhofer Andreas, Donhofer Gottfried, Donhofer Helga, Schreiner Martin, Mag. Schreiner Christoph, Schreiner Stefan

60 Jahre

Mag. Dr. Scher Reinhardt, Mag. Schmidt Olivia, Sand Sigrid

70 Jahre

Janger Günther, Dr. Hartstein Heimo, DI. Pitro Fritz



Obfrau Barbara Letnik mit ihren Vorgängern Jürgen Bauer, Gerhard Krauthauf und Manfred Grübler (v. l.)



Günther Janger (Mitte) wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein geehrt!

Obfrau Barbara Letnik bedankte sich bei allen Mitarbeiter*innen für die erbrachten Leistungen und versicherte, gemeinsam mit dem gesamten Team, die Sektion auch in Zukunft erfolgreich weiterzuentwickeln.



**Weitere Informationen zum Alpenverein
Gratkorn-Gratwein**
www.alpenverein.at/gratkorn-gratwein

Sektion Gratkorn-Gratwein
Hauptplatz 9, 8112 Gratwein
Tel. +43 3124 55 362
oeav.gratkorn.gratwein@grazer-berglund.org

SUPPAN + KAUFMANN
Notariat Dr. Suppan + Dr. Kaufmann

Weil jeder
Mensch
zählt.



Brucker Straße 10
8101 Gratkorn
+43 3124 230 230
office@notar-suppan.at
www.notar-suppan.at

SeneCura Sozialzentrum

Begegnungen zwischen Generationen: Schüler*innen und Senior*innen verbringen gemeinsame Zeit im SeneCura Sozialzentrum Gratkorn. Eine wundervolle Verbindung zwischen den Schüler*innen der Mittelschule Gratkorn und den Senior*innen des SeneCura Sozialzentrums wurde kürzlich im Rahmen einer besonderen Aktivität geschaffen. Während einer unverbindlichen Übung zum Thema „Erste Hilfe“ entdeckten die Jugendlichen nicht nur die Bedeutung lebensrettender Maßnahmen, sondern auch die Kraft des sozialen Engagements.



Werbung

Die Schüler*innen hatten ein unterhaltsames Spiel vorbereitet, das sowohl das Gedächtnis der Senior*innen herausforderte, als auch für eine angenehme Atmosphäre sorgte. Dabei schrieben die Kinder Begriffe aus dem Alltag auf kleine Zettelchen, die von den Senior*innen entweder erklärt oder erraten werden mussten. Diese unterhaltsame Aktivität förderte nicht nur den Spaß, sondern regte auch zu lebhaften Gesprächen zwischen den Generationen an. Es wurde gelacht, Geschichten wurden erzählt und wertvolle Erinnerungen geteilt.

Besonders bemerkenswert ist, dass einige Schüler*innen der Mittelschule Gratkorn ein starkes Interesse am Gesundheits- und Sozialbereich zeigen. Einige von ihnen nutzten die Gelegenheit, ihre berufspraktischen Tage im SeneCura Sozialzentrum Gratkorn zu absolvieren, um einen Einblick in diesen Bereich zu gewinnen und ihre Zukunftsperspektiven zu erkunden.

Diese herzerwärmende Begegnung zwischen den jungen und älteren Generationen unterstreicht die Bedeutung des sozialen Miteinanders und des intergenerationalen Austauschs. Es ist inspirierend zu sehen, wie sich die Schüler*innen nicht nur für ihre eigene Ausbildung engagieren, sondern auch einen Beitrag zur Gemeinschaft leisten und wertvolle Erfahrungen sammeln.



**ES STECKT
IN DIR –
LASS ES
RAUS.**



**Beruflicher
Neubeginn –
bewirb
dich jetzt.**

**Lass' all deine Talente raus! Und bewirb dich jetzt im
SeneCura Sozialzentrum Gratkorn. Wir suchen aktuell:**

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger:in

Kennz.: 2022-14909; ab EUR 2.881,60*

Pflegeassistent:in

Kennz.: 2022-11009; ab EUR 2.508,30*

* (m/w/d), Teilzeit/Vollzeit; Brutto pro Monat exkl. Zulagen bei Vollzeit (37 Stunden/Woche); mit Bereitschaft zur Überzahlung

Bewerben Sie sich jetzt auf www.senecuragruppe.at
unter den jeweiligen Kennziffern.

Kontakt: SeneCura Sozialzentrum
Gratkorn BetriebsGmbH
Doktor-Karl-Renner-Straße 47 A
8101 Gratkorn
Herr Patrick Hausegger-Apai, Hausleitung
T +43 (0)3124 227 80


SeneCura
SOZIALZENTRUM GRATKORN

Das Gemeindegkreuz

Am Rand zur Straße am Grundstück der einstigen VS1 steht ein Kreuz, das im Volksmund „Gemeindegkreuz“ genannt wird. Die Gemeinde verkauft nun dieses Grundstück, aber die kleine Ecke, in der dieses Kreuz steht, wurde abgetrennt und somit bleibt das „Gemeindegkreuz“ auch im Besitz der Gemeinde.

Das Holz des Kreuzes ist dunkel, die Darstellung des Gekreuzigten ist sehr blass und soll wohl Christus mit der Stichwunde im Brustbereich zeigen. Der Lendenschurz um die Hüfte hat ein loses Ende, das den Anschein macht, als ob es im Wind flattert. Dies ist eine im Barock übliche Art der Darstellung. Das „INRI“-Schild fehlt. Ein verziertes Blechdach schützt das Kreuz.

Hans Preitler hat zu diesem Kreuz Nachforschungen angestellt. Zum „Gemeindegkreuz“ wurde es erst im Jahr 1907, als die Gemeinde für den Bau einer Volksschule dieses Grundstück kaufte. Zuvor war auf diesem Grundstück ein Bauernhof einer Familie Dorn mit Vulgonamen Kirchenstrobl, ein Vulgonamen, der auch für einen anderen Bauernhof verwendet wird. Eine ältere Bezeichnung des Kreuzes dürfte „Kreuz am Riegel“ gewesen sein.

Wie alt dieses Kreuz ist und wer es errichtet hat, ist leider nicht bekannt. Hans Preitler konnte es bislang in keinem alten Textdokument finden. Allerdings gibt es alte Landkarten, in denen Ersteller ein solches Kleinod manchmal eingezeichnet haben. Die Josephinische Landaufnahme 1786 ist noch recht ungenau, allerdings ist darin westlich der Kirche ein Kreuz eingezeichnet. Das dürfte dieses Kreuz sein. 1823 wurde dann der Franziszeische Kataster erstellt, der bereits ganz genau war. Auf einer der diesem Kataster zugehörigen Karten im Landesarchiv ist exakt an der Stelle, wo sich das Kreuz auch heute befindet, eines eingezeichnet.

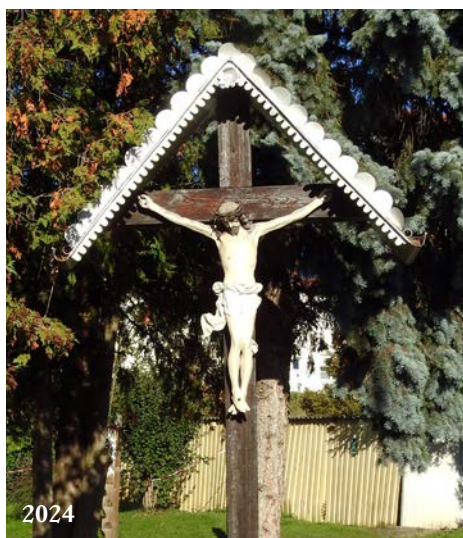
Das Kreuz spielte im kirchlichen Leben für die Bewohner*innen eine wichtige Rolle als „Gesamtkonduktkreuz für Begräbnisse“ (P. Clemens Brandtner, 1980). Hier wurden die Verstorbenen eingesegnet, wenn der Leichenzug den Sarg für das Begräbnis zur Kirche getragen hat, dies galt insbesondere für Leichen-

züge aus dem Forstviertel, von Bauernhöfen entlang der Forststraße.

2011 wurde das Kreuz vom ÖKB (Österreichischer Kameradschaftsbund) renoviert. Nun besteht leider für die Christusfigur wieder Renovierungsbedarf. Dies wäre ein Anlass, das Kreuz von Experten für Barocke Holzarbeiten untersuchen zu lassen und diesem Kleinod entsprechende Wertschätzung zu geben.



1982



2024



Denkmal
„Gemeindegkreuz“ aus der
Gratkorner Ortschronik

(Seite 135)

Die „Kaiser Jubiläums - Volksschule Gratkorn“ unmittelbar nach ihrer Fertigstellung. (Sammlung Horst Ziegler)



Das Plauderbankerl kommt

„Es ist nicht gut,
dass man allein ist“

(Gen 2,18)

Schon im Buch Genesis, dem ersten Buch Mose in der hl. Schrift, formuliert es Gott, in Bezug auf den Menschen, so weise. Erst im Gegenüber, im Du findet der Mensch zu sich selber. Wir sind nicht nur in die Schöpfung eingebunden, sondern leben als Teil der Menschenfamilie in partnerschaftlichen, freundschaftlichen, nachbarschaftlichen, beruflichen ... Beziehungen.

Einsamkeit und Isolation sind stille Leiden des Alltags. Für viele hat sich diese Situation z.B. durch Polarisierung der Gesellschaft und Coronamaßnahmen in den vergangenen Jahren verschärft. Nicht immer erkennt man von außen, wer betroffen ist. Menschen ziehen sich langsam zurück oder fühlen sich trotz großem Bekanntenkreis allein.

Die Pfarre will ein wenig Abhilfe schaffen. In Kooperation mit der steirischen Caritas planen sie die Aufstellung eines Bankerls gegen die Einsamkeit. Ein Bankerl ist ein Platz zum Rasten, zum Innehalten, auch zum Plaudern, Diskutieren oder einfach nur zum Reden. Schön ist es, wenn jemand da ist, um zuzuhören. Es soll ab Sommer Gelegenheiten zum Verweilen und für Gespräche bieten. Zu bestimmten Zeiten, so der Plan, sitzt jemand auf dem Bankerl und ist bereit zum Plaudern.

Christine Fekonja
gf. Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

Neues vom Jugendzentrum

Vielfältiges Programm im Jugend- und Kulturzentrum (JUC): Am 8. März, anlässlich des internationalen Frauentages, war das JUC nur für Mädchen geöffnet. Sie durften gemeinsam mit der Jugendarbeiterin Lisa Krahn Graffiti auf Leinwände sprühen und haben über frauenspezifische Themen geredet.

Das JUC war für die Jugendlichen auch in den Osterferien geöffnet und das Programm war vielfältig. Es wurden Tassen bemalt, Osterhasen aus Holz gefertigt, Striezel gebacken und Eier gefärbt. Für die Holzosterhasen wurde zuerst fleißig das Holz mit Schleifpapier für die Bemalung vorbereitet und dann farbenfroh das Hasengesicht individuell bemalt.

Beim Striezelbacken wurde zuerst der Germteig geknetet und dann sorgfältig geflochten, um ihn dann, frisch aus dem Ofen, sofort zu verdrücken.

Bei den sommerlichen Temperaturen ist der Tischtennistisch im JUC ein Magnet für Matches. Einige Jugendliche sind bereits Profis und bringen es den Neulingen bei. Beim Billard, Fifa und Tischtennisturnier gab es für jede*n Teilnehmer*in als Stärkung eine Limonade

gratis und für die Stockerlplätze Gutscheine zu gewinnen.

Von 11. bis 13. Mai findet die Wirtschaftsmesse in Gratwein statt. Am Freitag und am Samstag fährt das Team gemeinsam mit den Jugendlichen mit dem Shuttlebus in die Nachbargemeinde, um dort mit den Geschäftsführer*innen spielerisch ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam mit dem ClickIn gibt es für Jugendliche ein Quiz, bei dem eine Playstation 5 als Hauptpreis winkt! Die Messe bietet Gelegenheit, sich mit den hiesigen Betrieben, aber auch mit den Jugendlichen der Nachbargemeinde, zu vernetzen.

In den kommenden Monaten plant das JUC-Team Ausflüge in die Ninja-Box, ins Jump 25 und auf den Grazer Schlossberg.



JUC | Jugend- und Kulturzentrum Gratkorn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 15:00-20:00 Uhr

Sonja Kollegger | Jugendarbeiterin | +43 664 96 40 379

Lisa Krahn | Jugendarbeiterin | +43 664 96 40 378

Aleksandar Stamenkovic | Jugendarbeiter | +43 664 | 96 40 377

Ort: Schulgasse 6, 8101 Gratkorn | Web: logo.at/logo-orte/jugendcafe-arena

Platz da! Für die Jugend in Gratkorn

Haben Sie schon die neuen Kartonsitzwürfel entdeckt? Ab sofort heißt es nämlich „Platz nehmen“ für die Jugend in unserer Gemeinde – und zwar ganz besonders dort, wo die bunten Sitzwürfel aufgestellt sind.



Aber was hat es mit den Sitzwürfeln auf sich?
Die Region Steirischer Zentralraum – bestehend aus Graz, Graz-Umgebung, Voitsberg – hat im Frühjahr 2024 eine Initiative gestartet, von der auch Gratkorn ein Teil ist. Gemeinsam wollen wir Jugendlichen mehr Platz in unserer Gesellschaft geben.

Begleitet wird die Initiative seit der ersten Stunde von der Regionalentwicklerin und Regionalen Jugendmanagerin Nora Arbesleitner. Stellvertretend für den Steirischen Zentralraum verteilt sie die Sitzwürfel an alle 52 Gemeinden und erklärt, was dahintersteckt: „Wir wollen nicht nur physischen Raum schaffen, sondern auch das Bewusstsein in

den Gemeinden schärfen und sie dazu ermutigen, die Bedürfnisse und Perspektiven der Jugendlichen in zukünftige Planungs- und Gestaltungsvorhaben einzubeziehen. Denn es ist nach wie vor nicht selbstverständlich, dass Jugendliche ihren Platz in unserer Gesellschaft finden und am Geschehen in ihrer Heimatgemeinde und Region teilhaben können. Das wollen wir ändern!“

Die Sitzwürfel stehen aktuell im JUC bereit
Bürgermeister Michael Feldgrill lädt die Jugend herzlich ein: Nehmt Platz, verschafft euch Raum und Gehör und lasst uns teilhaben an euren Wünschen und Ideen für Gratkorn!

Neue Herausforderungen, frischer Wind - FITLETIX präsentiert die 2. Ausgabe der ultimativen Team-Fitness-Challenge in Gratkorn!



Bereit für eine sportliche Herausforderung? Am 1. Mai 2024 lädt FITLETIX erneut zu einem mitreißenden Event ins Stadion Gratkorn ein. Die Veranstaltung richtet sich an Freizeitathlet*innen, die gemeinsam mit ihren Teampartner*innen ihre sportlichen Pläne in die Tat umsetzen wollen. Die 2. Ausgabe verspricht nicht nur Spaß und Teamgeist, sondern bringt auch frischen Wind mit sich. Zwei neue Übungen, Tire Flips und Burpee Box Step Ups, wurden in das Repertoire aufgenommen, um die Spannung zu steigern.

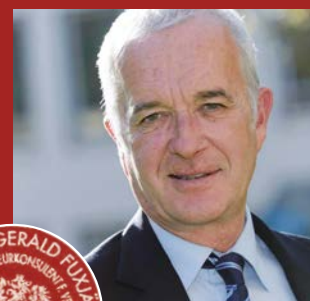
Am 1. Mai 2024 werden rund 150 Teams die Gelegenheit haben, ihre Grundfitness und Ausdauer an acht Workout-Stationen und während acht kurzen Laufeinheiten unter Beweis zu stellen. Die Anmeldung ist unter www.fitletix.at/anmelden möglich.

Weiterführende Links und Informationen: www.fitletix.at

FITLETIX im Detail – hier geht's zum Rulebook.
Fit für FITLETIX? QR-Code scannen, FITLETIX-Fitestest machen und Freistarts gewinnen:



Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstr. 4,
8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

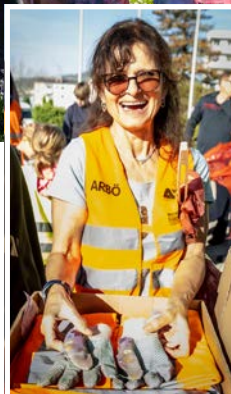
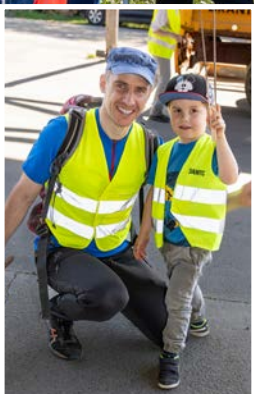


Saubere Steiermark mit neuem Rekord!

„Der große steirische Frühjahrsputz“ fand am 13. April 2024 in Gratkorn statt und verzeichnet erfreulicherweise eine neue Rekordteilnehmerzahl. Beachtliche 72 Gratkorn-erinnen und Gratkorn-er engagierten sich, um unseren Ort von allerlei Müll zu befreien.

Seit 2008 wird die landesweite Initiative „Saubere Steiermark“ jährlich durchgeführt. Sie zielt darauf ab, das Bewusstsein für die Problematik des achtlosen Wegwerfens von Abfällen zu schärfen und öffentliche Flächen sauber zu halten. Die Einwohner von Gratkorn waren herzlich eingeladen, sich an dieser ehrenamtlichen Reinigungsaktion zu beteiligen. Treffpunkt war der Vorplatz des Gemeindeamtes, wo die Teilnehmer*innen in verschiedene Reinigungsgruppen eingeteilt wurden. Die beeindruckende Zahl der Mitwirkenden hat uns sehr gefreut.

Als Anerkennung für ihr großes Engagement wurde allen Müllsammelrinnen und Müllsammelern eine kleine, aber feine Jause zu Mittag angeboten. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme und die Unterstützung der Aktion „Saubere Steiermark“.



Medaillen-Rekord für das ATUS Gratkorn-Kickbox-Team

Mit strahlenden Gesichtern und stolzeschwellter Brust darf die Gemeinde Gratkorn verkünden, dass die Athletinnen und Athleten des ATUS Gratkorn bei der Steirischen Landesmeisterschaft im Kickboxen am 2. März 2024 eine wahre Glanzleistung vollbracht haben. Diese triumphale Veranstaltung markierte nicht nur den Beginn des Jubiläumsjahres des Vereins – der ATUS Gratkorn feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen – sondern brachte auch einen neuen Medaillenrekord hervor.

In einer mit Spannung erwarteten Atmosphäre, vor einem begeisterten Publikum und unter der hervorragenden Organisation des ATUS Gratkorn, zeigten 21 Kämpferinnen und Kämpfer ihr Können. Selbst Neulinge auf dem Wettkampf-Parkett überzeugten mit beeindruckenden Leistungen. Das Ergebnis dieses mitreißenden Wettbewerbs: sage und schreibe 13 Gold-, 16 Silber- und 12 Bronzemedailles – ein Triumph, der den Verein erneut an die Spitze der Medaillenwertung katapultierte.



Auch beim 7. Internationalen KBH-Masters in Graz, eine Woche später, trotzte die Mannschaft des Kickboxen ATUS Gratkorn trotz einiger Ausfälle durch Verletzungen und Krankheiten allen Widrigkeiten und sicherte sich 5 Gold-, 7 Silber- und 7 Bronzemedailles. Besonders beeindruckend waren die Leistungen der jungen Talente Tobias Dietrich, Paul Polheim und Mario Martinelli, die ihre Fähigkeiten auch beim Weltcup-Turnier, den Italian Open in Jesolo, unter Beweis stellen durften. Trotz der starken Konkurrenz aus 43 Nationen gelang es ihnen, respektable Platzierungen zu erzielen – ein Beweis für ihre außerordentliche Leistungsfähigkeit.

Für die Verantwortlichen der Sektion Kickboxen des ATUS Gratkorn, Markus und Manfred Blümmel, sind die kommenden Herausforderungen bereits in greifbarer Nähe. Die Mannschaft ist bestens vorbereitet für die bevorstehenden Aufgaben, darunter die Österreichische Nachwuchsmeisterschaft in Salzburg am 20. April und die Österreichische Staatsmeisterschaft in Innsbruck vom 31. Mai bis 2. Juni.

100 Jahre ATUS Gratkorn

Ein weiteres Highlight steht der Gemeinde bereits bevor: die 100-Jahr-Feier des ATUS Gratkorn vom 28. bis 30. Juni 2024. Im Rah-



Steirische Landesmeistertitel

Nurhana FAZLIC	Pointfighting - 65 kg und Grand Champion
Tobias DIETRICH	Pointfighting und Leichtkontakt U19 - 79 kg
Mario MARTINELLI	Pointfighting + 94 kg
Paul POLHEIM	Leichtkontakt U16 + 69 kg
Anja KASPAR	Leichtkontakt - 55 kg
Valentina RÜDIGER	Leichtkontakt U19 - 55 kg
Eva EISENBERGER	Pointfighting U13 - 37 kg
Leonie BEINGRÜBL	Pointfighting U13 + 47kg
Gert GRILLITSCH	Pointfighting Veteranen - 84 kg
Andreas HIRZER	KickLight Veteranen - 84 kg
DIERICH, FAULANT und MARTINELLI	Teamfight U19

Steirische Vize-Landesmeistertitel

Lena-Sophie MAKOS	Pointfighting U13 +47 kg
Felix RATH	Pointfighting U13 -32 kg
Jonas MAGERL	Pointfighting U13 -42 kg
Lucy HIRZER	Pointfighting und Leichtkontakt U16 -65 kg
Valentina RÜDIGER	Pointfighting U19 und Leichtkontakt -55 kg
Tamara FELDGRILL	Pointfighting +70 kg
Tobias DIETRICH	Pointfighting -74 kg
Markus BLÜMMEL	Pointfighting -79 kg
Andreas HIRZER	Pointfighting Veteranen - 84 kg
Leopold RÜDIGER	Leichtkontakt U16 -47 kg
Alichan DIKIEV	Leichtkontakt -84 kg
Mario MARTINELLI	Leichtkontakt +94 kg
Gert GRILLITSCH	Leichtkontakt & KickLight

men der Eröffnung des neuen Gemeindeparks bzw. des Familienfestes der Marktgemeinde Gratkorn wird der ATUS sein umfangreiches Sportangebot präsentieren und alle Besucher*innen herzlich zum Mitmachen einladen.

Die Gemeinde Gratkorn gratuliert dem ATUS Gratkorn und seinen erfolgreichen Athletinnen und Athleten zu diesen herausragenden Leistungen und wünscht für die kommenden Veranstaltungen weiterhin viel Erfolg und Begeisterung für den Sport!

www.atus-gratkorn.at



Gratkorner Erfolgsgeschichten

Von Pionieren und Vermächtnissen – Gratkorner prägte maßgeblich die Special Olympics: Karlheinz Druschowitz

Stolze 30 Jahre prägte „Heinz“ Druschowitz als Turnierleiter die Special Olympics maßgeblich. Vor Kurzem, nach Ende der Nationalen Winterspiele, übergab er das Ehrenamt an Harald Wade. Ein bedeutender Moment für Gratkorn und die gesamte Region.

Wie alles begann

Druschowitz' berufliche Laufbahn beim Bundesheer führte ihn einst mit dem verstorbenen Willi Schnideritsch aus Seiersberg zusammen. Schnideritsch, damals Mitglied des ESV Alte Maut Seiersberg, war ein Pionier in der Integration von Sportler*innen mit Behinderungen. Vor 30 Jahren war sein Verein der erste Stocksportverein, der diesen Weg beschritt. Die Verbindung zwischen Druschowitz und Schnideritsch sowie ihr gemeinsames Engagement ebneten den Weg für die erste Landesmeisterschaft in Gratkorn im Jahr 1994.

Seitdem ist der Stocksport die größte Sportart bei Special Olympics und Gratkorn nimmt eine wichtige Rolle in dieser Bewegung ein. Das Vermächtnis von Heinz Druschowitz wird in Gratkorn und darüber hinaus weiter bestehen. Sein Einsatz und seine Leidenschaft haben die Special Olympics und die Integration von Menschen mit Behinderungen im Sport nachhaltig geprägt.

Wir danken ihm von Herzen für drei Jahrzehnte herausragender Arbeit und wünschen Harald Wade viel Erfolg und Freude in seiner neuen Rolle.

Ehrenvolle Anerkennung: Ein emotionaler Heinz Druschowitz erhält eine besondere Ehrung für seine dreißigjährige Hingabe und Arbeit im Rahmen der Special Olympics



Heinz Druschowitz im Interview mit Werner Scheichl, dem mehrfachen Medaillengewinner der Special Olympics



Heinz, wie er lebt und lebt: Stets mit einem lockeren Spruch auf den Lippen. Als kompetenter Turnierleiter konnte er heikle Situationen stets mit Charme und Geschick lösen

Strahlender Erfolg und Freude: Heinz Druschowitz und sein Nachfolger Harald Wade teilen ein herzliches Lachen, nachdem sie viele erfolgreiche Projekte gemeinsam gemeistert haben



Special Olympics Winterspiele 2024

Paul Gringschl errang die Silbermedaille im Riesenslalom und hatte die Ehre, das olympische Feuer zu entzünden

Die siebten Nationalen Special Olympics Winterspiele, 2024 in der Steiermark endeten mit glanzvollen Schlussfeiern in Graz und Schladming. Über 1.100 Athletinnen und Athleten zeigten beeindruckende Leistungen in verschiedenen Sportarten, unterstützt von 400 Trainerinnen und Trainern sowie 600 Freiwilligen.

Die Feierlichkeiten in beiden Städten boten Gelegenheit für Rückblicke und Danksagungen, die durch emotionale Momente betont wurden, besonders als „We Are the World“ erklang. Der Präsident von Special Olympics Österreich, Peter Ritter, lobte die Athletinnen und Athleten als Herz der Spiele. Die Veranstaltung endete mit dem Einholen der Special Olympics-Fahne und dem Ausblick auf die kommenden Weltwinterspiele 2025 in Italien sowie die Nationalen Sommerspiele 2026.

Beteiligung aus Gratkorn

Die Ortsorganisation Gratkorn der Naturfreunde war mit zwei Teilnehmern bei den Special Olympics in Schladming vertreten: Franz Zieger als Betreuer und Paul Gringschl als Athlet. Franz Zieger berichtet: „Paul Gringschl zeigte eine hervorragende Leistung und errang die Silbermedaille im Riesenslalom seiner Kategorie. Ein weiterer Höhepunkt für ihn war die Eröffnungsfeier in Schladming, bei der er das Privileg hatte, das olympische Feuer zu entzünden – eine seltene Ehre, die nur wenigen zuteil wird.“

Paul Gringschl zusammen mit seinem Betreuer und Trainer Franz Zieger in Schladming bei den siebten Nationalen Special Olympics Winterspielen

Vorbereitung auf Turin

Die Vorbereitungen für die nächsten Special Olympics Weltwinterspiele in Turin laufen auf Hochtouren. Für Franz Zieger ist es eine Freude und große Herausforderung, mit benachteiligten Sportlerinnen und Sportlern zu arbeiten. Die Ansprüche an die Olympioniken sind hoch, und nur durch große Einsatzbereitschaft lassen sich Erfolge feiern. „Dabeisein ist aber hier wirklich alles: Die Freude und der Glanz in den Augen sowie der Stolz auf das Erreichte der Sportlerinnen und Sportler sind für mich die schönsten Momente als Trainer und Betreuer. Ich bin dankbar hier dabeisein zu dürfen.“





Marktgemeinde Gratkorn

Dr. Karl Renner-Straße 47
8101 Gratkorn

Wir sind für Sie da – Amtsstunden:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Tel.: +43 3124 22 201 – DW
Fax: +43 3124 22 201 – 529

E-Mail: gemeinde@gratkorn.gv.at
Web: www.gratkorn.gv.at

Abteilung	Funktion	Name	DW	Büro	E-Mail
Bürgermeister		Michael Feldgrill	526	OG 2	michael.feldgrill@gratkorn.gv.at
Sprechstunden:		Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung			
A1 Verwaltungs- management	Amtsleiterin	Mag. Martina Fandl	517	OG 2	martina.fandl@gratkorn.gv.at
	Assistenz Bürgermeister und Amtsleitung	Laura Artner Mag. Marlies Untermeßner-Kniendl	526 542	OG 2 OG 2	laura.artner@gratkorn.gv.at marlies.untermessner-kniendl@gratkorn.gv.at
	Informations- u. Kommunikations-Technologie	Petra Halbedl	522	OG 5	petra.halbedl@gratkorn.gv.at
	Verwaltungsrecht	Mag. Georg Zapletal	536	OG 9	georg.zapletal@gratkorn.gv.at
	CAF-Management / Prozess- u. Projektmanagement	Ursula Vogel-Mittendrein	566	OG 6	ursula.vogel-mittendrein@gratkorn.gv.at
	Vermittlung und Post	Tanja Safran	527	OG 4	tanja.safran@gratkorn.gv.at
A2 Bauamt & Infrastruktur	Leitung Bauamt	Ing. Pascal Stögerer	535	OG 3	pascal.stoegerer@gratkorn.gv.at
	Recht für Bau- u. Raumordnung	Mag. Georg Zapletal	536	OG 9	georg.zapletal@gratkorn.gv.at
	Assistenz Bauamt	Julia Krebs	515	OG 3	julia.krebs@gratkorn.gv.at
	Bautechnik u. Straßenangelegenheiten	Tamara Taumberger	541	OG 8	tamara.taumberger@gratkorn.gv.at
	Sachbearbeitung	Jasmin Leber Ursula Namestnik / Petra Dzuban	514 512	OG 1 OG 1	jasmin.leber@gratkorn.gv.at ursula.namestnik@gratkorn.gv.at
	Sachbearbeitung u. Hallenvermietung	Julia Krebs	515	OG 3	julia.krebs@gratkorn.gv.at
	KULTURHAUS Kulturhaus- u. Gebäudebetreuung	Johann Pichler Ewald Prader	+43 664 41 75 908 +43 664 96 28 646 +43 664 96 28 643		kulturhaus@gratkorn.gv.at kulturhaus@gratkorn.gv.at
	Sportwart (Stadion u. Sportplatz)	Walter Dieber	+43 664 96 28 605		
	Bereichsleitung Reinigung	Helmut Hofer	+43 664 96 28 647		helmut.hofer@gratkorn.gv.at
	Schulwart (Volksschule)	Günther Eckhard	+43 664 96 28 627		
Schul- u. Hallenwart (MS, PTS, Musik- u. Kunstschule)	Andreas Glanner	+43 664 96 28 633			
Leitung Wirtschaftshof	Kurt Prader	+43 664 96 28 603		kurt.prader@gratkorn.gv.at	
A3 Personal- management	Leitung Personalmanagement	Mag. Heidelinde Karrer, MA	540	OG 10	heidelinde.karrer@gratkorn.gv.at
	Sachbearbeitung	Mag. Andrea Aumann	539	OG 10	andrea.aumann@gratkorn.gv.at
	Personalverwaltung u. Personalverrechnung	Petra Halbedl	522	OG 5	petra.halbedl@gratkorn.gv.at
	In Ausbildung	Selina Deutscher	---	---	selina.deutscher@gratkorn.gv.at
A4 Finanz- verwaltung	Leitung Finanzverwaltung	Mag. (FH) Daniel Strohrigl	523	EG 2	daniel.strohrigl@gratkorn.gv.at
	Verwaltung und Kassa	Manfred Pucher	530	EG 5	manfred.pucher@gratkorn.gv.at
	Sachbearbeitung	Laura Schieghofer	521	EG 3	laura.schieghofer@gratkorn.gv.at
		Astrid Polheim	518	EG 3	astrid.polheim@gratkorn.gv.at
		Michael Holler	516	EG 4	michael.holler@gratkorn.gv.at
Zentraler Einkauf	Melanie Hinterberger	532	EG 4	melanie.hinterberger@gratkorn.gv.at	
A5 Bürgerservice	Leitung Bürgerservice / Melde- u. Standesamt	Andrea Totter	511	EG 6	andrea.totter@gratkorn.gv.at
	Sachbearbeitung Bürgerservice / Melde- u. Standesamt	Michaele Kerbler	520	EG 7	michaela.kerbler@gratkorn.gv.at
		Beate Aufderklamm	524	EG 7	beate.aufderklamm@gratkorn.gv.at
Sachbearbeitung Bürgerservice	Patricia Hollenstein	567	EG 7	patricia.hollensteiner@gratkorn.gv.at	
A6 Bildung, Gesellschaft & Kultur	Leitung Bildung, Gesellschaft & Kultur; Gemeinsam stark für Kinder	Tanja Grinschgl	558	UG 2	tanja.grinschgl@gratkorn.gv.at
			oder +43 664 85 58 333		
	Veranstaltungsmanagement	Kathrin Zach	533	OG 11	kathrin.zach@gratkorn.gv.at
	Marketing und Kommunikation	Sabine Rißlegger, MA	537	OG 8	sabine.risslegger@gratkorn.gv.at
	Kindergärten und -krippen	Ute Grinschgl	559	UG 2	ute.grinschgl@gratkorn.gv.at
	Gemeinsam stark für	Leitung und Projektkoordination	Tanja Grinschgl	558	UG 2
Projektentwicklung		Ute Grinschgl	559	UG 2	ute.grinschgl@gratkorn.gv.at
A2 – Bauamt & Infrastruktur		Bereitschaftsdienst Wirtschaftshof	Mo. bis So., 24 Stunden erreichbar unter: +43 664 96 28 610 oder +43 664 96 28 611		